

# 3422

N°01 | 2024

KIRCHBERG AN DER EMME ■



**Versammlung der  
Einwohnergemeinde  
Montag, 10. Juni 2024,  
20.00 Uhr, Saalbau**

Seite 4 – 25

Gemeinderat und Kommissionen.

**Gesamtverkehrskonzept  
2025**

Seite 30 – 31

Kinder · Jugend · Familie.

**Ferienpass  
Region Burgdorf**

Seite 52 – 53

**03.**

Editorial

**04.**

Versammlung  
der Einwohnergemeinde Kirchberg

**26.**

Gemeinderat und  
Kommissionen

**40.**

Was machen  
eigentlich ...?

**42.**

Schule · Bildung

**43.**

Gemeinde-  
verwaltung

**49.**

Kinder · Jugend ·  
Familie

**54.**

Alter ·  
Gesundheit

**57.**

Dies und Das

**64.**

Agenda

*Emmental*



### Schalteröffnungszeiten

Montag	08.30 – 11.30 und 14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch	08.30 – 11.30 und 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag	08.30 – 11.30 Uhr, Nachmittag geschlossen
Freitag	08.30 – 15.00 Uhr, durchgehend

Die Telefonbedienung ist auch am Donnerstagnachmittag gewährleistet. Auf Voranmeldung (034 448 30 30) ist eine Geschäftserledigung auch ausserhalb der Schalteröffnungszeiten möglich.

### Impressum

Die Gemeindebroschüre «3422» erscheint jeweils vor der Gemeindeversammlung . **Nächster Redaktionsschluss:** 18. Oktober 2024 . **Herausgeberin:** Einwohnergemeinde Kirchberg . **Redaktion:** Gemeindeverwaltung Kirchberg, Solothurnstrasse 2, 3422 Kirchberg . **Layout & Druck:** Haller + Jenzer AG, Burgdorf . **Auflage:** 3'250 Exemplare . **Titelbild:** Frühling in Bütikofen, Fotoatelier anmuht, Kirchberg



# EDITORIAL.

## Liebe Kirchberger\*innen

Wie schnell die Zeit doch vergeht! Bereits sechs Jahre sind verflossen, seit ich mich an dieser Stelle zum Thema «Vereine in Kirchberg» geäussert habe. Lassen Sie mich dies aus gegebenem Anlass – unser Fussballclub feiert in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag – wieder aufgreifen.

Es heisst ja, die Schweiz sei Weltmeisterin in Bezug auf die Anzahl Vereine und jede\*r zweite Schweizer\*in sei Mitglied in mindestens einem Verein. Auf der Website unserer Gemeinde finden wir tatsächlich 49 Einträge von Vereinen oder Vereinigungen: vom Chor bis zum Sportverein, von der Trachtengruppe bis zu den Ornithologen. Dass die Mitgliederzahlen rückläufig sind, davon kann eine Mehrzahl dieser Vereinigungen ein Liedlein singen. Die Jugend wolle sich nicht mehr festlegen, sie sei bequem geworden und wolle nur noch konsumieren, ohne sich in einem Verein zu engagieren, hört man.

Ich denke, das mag bis zu einem gewissen Punkt der Wahrheit entsprechen. Mit dem riesigen Angebot und den Möglichkeiten, die sich heute bieten, kann ich jederzeit – auch ganz kurzfristig –

eine Aktivität suchen und finden. Vergangen sind die handylosen Zeiten, als man sich eine Woche oder länger im Voraus an einem bestimmten Ort zu einer bestimmten Zeit verabredete und dann auch pünktlich zur Verabredung erschien, ohne schnell eine SMS zu schreiben!

Im Verein treffen wir auf Gleichgesinnte, können uns über gemeinsame Interessen informieren und austauschen. Wir lernen Leute kennen, die wir dann auch ausserhalb der Vereinsaktivitäten treffen, oder wir motivieren Freunde dazu, sich unserem Verein anzuschliessen. Kann ein Verein ein Jubiläum feiern, blicken wir gerne auf Vergangenes zurück, schwelgen in Erinnerungen, tauschen Episoden von früher aus. In solchen Momenten ist es aber wichtig, nach vorne zu schauen, neue Ziele zu suchen, Entwicklung und Veränderung zuzulassen.

Und hier nehme ich wieder den Faden der rückläufigen Mitgliederzahlen auf: Liebe Kirchbergerinnen und Kirchberger, unterstützen Sie unsere Vereine. Werden Sie selbst Mitglied, machen Sie mit! Es wird sich für Sie lohnen. Und mein Aufruf an die Vereine ist der folgende:

Seid innovativ, lasst neue Ideen zu, bindet Junge in die Organisation und in die Vereinsleitung ein, unterstützt sie, wenn sie sich engagieren wollen. Nur so werden sie zu wichtigen Trägern der Vereinsfamilie.

Wer sich für die Idee einer Mitgliedschaft in einem Verein aber gar nicht erwärmen kann, darf getrost für sich in Anspruch nehmen, dass auch ein Familienbräteln an der Emme, ein gemütlicher Jass mit Freunden oder eine hitzige Diskussion am Stammtisch dem Erlebnis in einem Verein nahekommt!

Bis bald irgendwo in guter Gesellschaft! ■

Daniel Schoder  
Gemeinderat  
Ressort öffentliche Sicherheit

# VERSAMMLUNG DER EINWOHNERGEMEINDE KIRCHBERG BE.

Montag, 10. Juni 2024, 20.00 Uhr,  
im Saalbau Kirchberg

## Traktanden

- 1. Jahresrechnung 2023**  
Genehmigung
- 2. Gemeindehaus; Widmung Finanzvermögen  
in Verwaltungsvermögen**  
Genehmigung
- 3. Reglement zur Übertragung von Aufgaben  
des Bevölkerungsschutzes an das  
Gemeindeunternehmen  
«Zivilschutzorganisation Ämme BE»**  
Genehmigung
- 4. Orientierungen**
- 5. Verschiedenes**

## Aktenauflage

Die Unterlagen zu den Traktanden, der Datenschutzbericht des externen Rechnungsprüfungsorgans für das Jahr 2023 und das Reglement liegen 30 Tage vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf und können zudem unter **www.kirchberg-be.ch** eingesehen werden. ■

Gemeinderat Kirchberg

Die Versammlung ist öffentlich. Stimmberechtigt sind alle seit drei Monaten in der Gemeinde Kirchberg wohnhaften, in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigten Personen.

## VORWORT ZU DEN GEMEINDEFINANZEN

Liebe Kirchberger\*innen

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2023 ist auf den ersten Blick erfreulich. Statt eines budgetierten Defizits von einer halben Million Franken resultiert eine erhebliche Besserstellung und es können 190'000 Franken in die Vorfinanzierung eingelegt werden.

Logischerweise drängt sich die Frage auf, ob die für 2024 beschlossene Steuererhöhung gar nicht notwendig war. Beim vertieften Blick in die Rechnung kann festgestellt werden, dass insbesondere bei den Steuererträgen von natürlichen Personen ein markantes Defizit von rund 1 Mio. Franken gegenüber dem Budget zu verzeichnen ist. Dies ist in Bezug auf die grösste Herausforderung der Gemeinde problematisch, weil dadurch unser Cashflow wiederum zu tief ist und der Fremdkapitalanteil erneut ansteigt. Zu diesem markanten Unterschied werde ich an der Gemeindeversammlung ausführlicher berichten.

Weiter ist die Besserstellung unter anderem auch dadurch resultiert, dass weniger Investitionen getätigt werden konnten als geplant. Dies führt kurzfristig zu einer Ergebnisverbesserung, was aber nichts an der langfristigen Perspektive mit dem hohen Investitionsbedarf in verschiedenen Projekten ändert.

Der finanzielle Ausblick, wie er sich im Finanzplan präsentiert, bleibt weiterhin herausfordernd, daran hat sich auch mit dem positiven Ergebnis 2023 nichts geändert. Daher war und ist der Entscheid der Gemeindeversammlung vom Dezember 2023, die Steuern zu erhöhen, der richtige und notwendige Schritt, um die anstehenden Herausforderungen zu meistern und dabei die Verschuldung als Belastung für kommende Generationen im Griff zu behalten. Das erfreuliche Ergebnis 2023 nehmen wir gerne zur Kenntnis, an der grundsätzlichen Situation ändert dies aber nichts. Wir sind weiter gefordert, Kosten zu optimieren, Investitionen gut abzuwägen und mit den verfügbaren Mitteln haushälterisch umzugehen. Das werden wir tun!

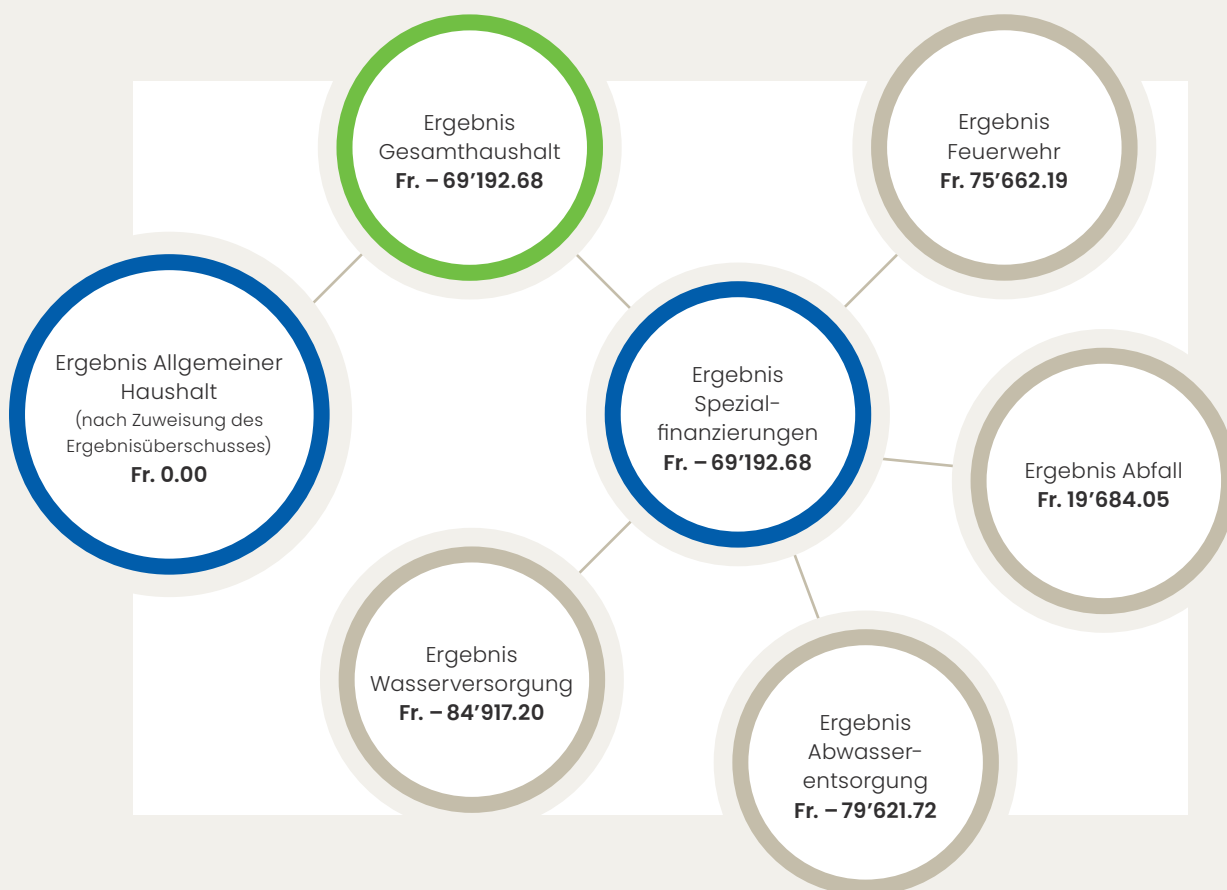
Danke für Ihr Vertrauen. ■

Andreas Wyss  
Gemeinderatspräsident  
Ressortvorsteher Finanzen

## TRAKTANDUM 1 – JAHRESRECHNUNG 2023

### Berichterstattung

Die Jahresrechnung 2023 wurde nach dem Rechnungslegungsmodell HRM2 gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG) erstellt und wird der Gemeindeversammlung als zuständiges Organ wie folgt zur Genehmigung vorgelegt:



### Ergebnis Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt schloss mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 69'192.68 ab. Budgetiert war ein solcher von Fr. 909'780.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt Fr. 840'587.32.

### Ergebnis Allgemeiner Haushalt

Der Allgemeine Haushalt schloss – nach Zuweisung von Fr. 190'000.00 an die Spezialfinanzierung (SF) Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen – mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'959.48 ab. Dieser Betrag wurde in die finanzpolitische Reserve eingelegt. Gesamthaft wurde ein negatives Resultat von Fr. 491'830.00 budgetiert. Vor

den Zuweisungen des Ergebnisüberschusses beträgt die Besserstellung gegenüber dem Budget Fr. 683'789.48.

Für die Einlage in die SF Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen wird der Gemeindeversammlung ein entsprechender Nachkredit-Antrag unterbreitet.

## ERGEBNISSE NACH HAUSHALT UND SACHKONTENBEREICH

### Allgemeiner Haushalt

	RECHNUNG 2023	BUDGET 2023	RECHNUNG 2022
30 Personalaufwand	-6'931'157	-6'770'260	-6'671'662
31 Sachaufwand	-3'619'436	-3'794'600	-3'452'689
33 Abschreibungen	-1'387'677	-1'550'500	-1'333'739
34 Finanzaufwand	-96'905	-143'300	-164'073
36 Transferaufwand	-21'584'316	-24'006'250	-21'624'064
37 Durchlaufende Beiträge	-86'983	-66'000	-65'850
38 Ausserordentlicher Aufwand	-191'959	0	-865'402
39 Interne Verrechnungen Aufwand	-1'092'865	-996'700	-968'974
40 Fiskalertrag	16'117'814	16'631'000	16'156'596
41 Regalien und Konzessionen	310'240	322'000	323'261
42 Entgelte	4'442'095	4'306'900	4'850'274
43 Diverse Erträge	53'782	34'500	26'381
44 Finanzertrag	671'728	679'380	1'020'800
46 Transferertrag	11'614'212	12'947'800	11'132'737
47 Durchlaufende Beiträge	86'983	66'000	65'850
48 Ausserordentlicher Ertrag	601'579	851'500	601'579
49 Interne Verrechnungen Ertrag	1'092'865	996'700	968'974
Ergebnis	0	-491'830	0

#### 30 Personalaufwand

Die anhaltend hohe Anzahl Baubewilligungen und die zunehmende Komplexität der Dossiers in der Abteilung Bau, sowie die Fallzahlen im Bereich der wirtschaftlichen Hilfe und des Kindes- und Erwachsenenschutzes führten zu notwendigen Stellenaufstockungen in den entsprechenden Abteilungen. Längere und somit be-

dürfnisgerechtere Öffnungszeiten der Tagesschule mit anhaltend steigenden Schüler\*innenzahlen sorgten für höhere Präsenzstunden der Mitarbeitenden. Ein guter Sommer mit vielen Eintritten in unser Schwimmbad konnte nur mit Mehrstunden durch zusätzliches Personal abgedeckt werden. Die Mehrkosten in diesem Bereich inklusive nicht zeitlich kompensier-

bare Überstunden betragen gesamthaft Fr. 160'900.00.

#### 31 Sachaufwand

Der Sachaufwand lag gesamthaft um Fr. 175'200.00 unter dem Budgetwert. In verschiedensten Bereichen konnten teilweise Kosten eingespart oder der Bezug von externen Dienstleistungen reduziert werden.

### 33 Abschreibungen

Die Abschreibungen fielen um Fr. 162'800.00 tiefer aus. Zum Zeitpunkt der Budgeterstellung war die Urnenabstimmung zum Nachkredit für die Schulraumplanung noch in weiter Ferne, weshalb die Abschreibungen im Budget eingerechnet wurden. Mit der Annahme des Nachkredites wird dieser immaterielle Wert aus der Planung mit Abschluss des gesamten Projekts aktiviert und abgeschrieben (voraussichtlich ab 2035). Weitere Abweichungen resultieren aus Projekten, welche sich per Ende Jahr noch in Realisierung befanden oder bei denen mit den Arbeiten im Jahr 2023 nicht begonnen werden konnte.

### 34 Finanzaufwand

Gegenüber dem Budget liegt der Aufwand um Fr. 46'400.00 tiefer. Hauptsächlich sind Minderaufwendungen im Unterhaltsbereich der Liegenschaften im Finanzvermögen dafür verantwortlich.

### 36 Transferaufwand

Neben Beiträgen und Entschädigungen an den Kanton, an Gemeindeverbände und andere Gemeinden sind hier auch Zahlungen im Rahmen des Finanz- und Lastenausgleichs sowie die Beiträge an private Haushalte im Rahmen der Sozialhilfegesetzgebung enthalten. Gesamthaft resultierte ein Minderaufwand von rund Fr. 2'421'900.00. Dieser entfiel mit Fr. 2'124'200.00 grösstenteils auf die wirtschaftliche Hilfe im Bereich der sozialen Sicherheit sowie auf Lastenausgleichszahlungen an die kantonale Finanzverwaltung. Die Aufwandpositionen der Sozialhilfe werden in den kantona-

len Lastenausgleich eingegeben und entsprechend zurückerstattet.

### 37/47 Durchlaufende Beiträge (Aufwand und Ertrag)

In diesem Bereich werden durchlaufende Beiträge von Kantonen und Konkordaten verbucht.

### 38 Ausserordentlicher Aufwand

Um das positive Ergebnis im Allgemeinen Haushalt ausgeglichen darzustellen, wurde hier die nicht budgetierte Einlage von Fr. 190'000.00 in die 2016 geschaffene Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen verbucht. Aufgrund des Rechnungsergebnisses und der anstehenden Investitionen gemäss Finanzplan hat der Gemeinderat auf Antrag der Finanzkommission diese Einlage beschlossen bzw. unterbreitet sie der Gemeindeversammlung als Nachkredit. Aus dieser Spezialfinanzierung können Abschreibungskosten künftiger Investitionsprojekte entnommen werden (nur jährliche Abschreibungsbeträge – die vollständige Abschreibung von Investitionen «auf einen Streich» ist unter HRM2 nicht möglich). Der Restbetrag von Fr. 1'959.48 wurde als Einlage in die finanzpolitischen Reserven eingebucht.

### 39/49 Interne Verrechnungen (Aufwand und Ertrag)

Mit den internen Verrechnungen werden Material- und Warenbezüge sowie erbrachte Dienstleistungen und Zinsen zwischen den einzelnen Funktionen verrechnet, um die wirtschaftliche Aufgabenerfüllung je Aufgabenbereich zu beurteilen. Diese Verrechnungen

sind aufwand- und ertragsseitig gleich hoch und somit erfolgsneutral.

### 40 Fiskalertrag

Die budgetierten Steuererträge wurden um Fr. 513'200.00 unterschritten. Die Abweichungen in den Konten setzen sich wie folgt zusammen:

---

#### Hundesteuer

Fr. +300.00

---

#### Erbschafts- und Schenkungssteuer

Fr. -28'900.00

---

#### Natürliche Personen

Fr. -1'005'900.00

---

#### Liegenschaftssteuer

Fr. +19'600.00

---

#### Juristische Personen

Fr. +83'600.00

---

#### Sondersteuer\*

Fr. +418'100.00

\* Grundstückgewinnsteuer und Sondersteuern auf Auszahlung von Vorsorgevermögen der Pensionskasse und privater Vorsorge 3a.

### 41 Regalien und Konzessionen

Die Konzessionsabgaben der EnerCom Kirchberg AG und der Localnet AG (Versorgungsgebiet Wangele, Gyrisberg, Eyzälg und Wiesenweg) fielen insgesamt um rund Fr. 11'800.00 tiefer aus als budgetiert.

### 42 Entgelte

Die Entgelte lagen um Fr. 135'200.00 über den Erwartungen. Vor allem die Einnahmen aus der Tageschule entwickelten sich positiv.



#### 43 Diverse Erträge

Der Mehrertrag von Fr. 19'300.00 ist auf die höheren Inkassoprovisionen auf privilegierten Erträgen des Regionalen Sozialdienstes untere Emme zurückzuführen.

#### 44 Finanzertrag

In dieser Rubrik werden die Liegenschaftserträge, Benutzungsgebühren der Sporthalle und des Saalbaus wie auch die Dividendenausschüttung der EnerCom Kirchberg AG verbucht. Die Abweichung zum Budget beträgt Fr. 7'700.00.

#### 46 Transferertrag

Entschädigungen und Beiträge vom Kanton (z.B. Finanz- und Lastenausgleiche) und von an-

deren Gemeinden werden in diesem Bereich verbucht. Die negative Budgetabweichung von Fr. 1'333'600.00 ergibt sich vor allem aufgrund einer tieferen Rückerstattung im Bereich der Sozialhilfe.

#### 48 Ausserordentlicher Ertrag

Hier wurden unter anderem die (budgetierten) Entnahmen von Fr. 395'000.00 aus der Spezialfinanzierung EnerCom Kirchberg AG berücksichtigt, welche den Finanzhaushalt der Gemeinde in jährlichen Teilbeträgen bis ins Jahr 2031 «aufbessert». Zudem steuert die Entnahme aus den Neubewertungsreserven einen positiven Beitrag von jährlich Fr. 206'600.00 zu den Ergebnissen für die Jahre 2021

bis 2025 bei. Die im Budget enthaltene Entnahme von Fr. 250'000.00 aus der Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen musste nicht gebucht werden, da das Ergebnis im Allgemeinen Haushalt vor dem Ausgleich positiv abgeschlossen hat.

## Spezialfinanzierung Wasserversorgung

	RECHNUNG 2023	BUDGET 2023	RECHNUNG 2022
31 Sachaufwand	-68'082	-89'500	-44'645
33 Abschreibungen	-16'849	-31'000	-16'297
35 Einlage in Fonds und Spezialfinanzierungen	-196'600	-196'600	-196'600
42 Entgelte	168'623	185'000	86'385
45 Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzierung	16'849	31'000	16'297
46 Transferertrag	11'142	5'000	2'786
Ergebnis	-84'917	-96'100	-152'075

**SF Wasserversorgung**

Die Rechnung der Wasserversorgung schloss mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 84'900.00 ab. Budgetiert war ein Minus von Fr. 96'100.00. Minderaufwände im Bereich des Sachaufwands vermochten die tieferen Einnahmen gut zu kompensieren.

Die Bestände der Spezialfinanzierungskonten der Wasserversorgung weisen per 31. Dezember 2023 folgende Werte aus:

**Werterhalt**

Fr. 5'306'878.85

**Rechnungsausgleich**

Fr. 977'237.82

Die Höhe der Bestände darf als sehr gut bezeichnet werden.

**Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung**

	<b>RECHNUNG 2023</b>	<b>BUDGET 2023</b>	<b>RECHNUNG 2022</b>
31 Sachaufwand	<b>-141'780</b>	-154'800	-100'532
33 Abschreibungen	<b>-11'381</b>	-44'800	-11'381
35 Einlage in Fonds und Spezialfinanzierungen	<b>-459'000</b>	-459'000	-459'000
36 Transferaufwand	<b>-420'586</b>	-507'000	-405'889
42 Entgelte	<b>941'744</b>	950'000	860'270
45 Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzierung	<b>11'381</b>	44'800	11'381
Ergebnis	<b>-79'622</b>	-170'800	-105'151

Hier resultierte ein Aufwandüberschuss von Fr. 79'600.00 gegenüber einem Budget mit einem negativen Ergebnis von Fr. 170'800.00. Vor allem der tiefere Beitrag an den Gemeindeverband ARA Region Burgdorf sorgte für eine Besserstellung.

Die Bestände der Spezialfinanzierungskonten der Abwasserentsorgung weisen per 31. Dezember 2023 folgende Werte aus:

**Werterhalt**

Fr. 6'688'210.10

**Rechnungsausgleich**

Fr. 768'784.65

Die Höhe der Bestände darf als sehr gut bezeichnet werden.

## Spezialfinanzierung Abfall

	RECHNUNG 2023	BUDGET 2023	RECHNUNG 2022
31 Sachaufwand	-564'526	-638'200	-565'947
33 Abschreibungen	-2'965	-2'900	-2'966
36 Transferaufwand	-88'000	-76'500	-90'300
37 Durchlaufende Beiträge	-15'618	-12'500	-14'812
42 Entgelte	675'175	677'000	670'566
47 Durchlaufende Beiträge	15'618	12'500	14'812
Ergebnis	19'684	-40'600	11'352

Der Ertragsüberschuss der Abfallentsorgung von Fr. 19'700.00 lag um Fr. 60'300.00 über dem Budget. Für 2023 wurde mit einem höheren Anstieg der Energiekosten gerechnet. Die weitere Entwicklung des Eigenkapitalbestandes wird beobachtet und gegebenenfalls werden Massnahmen auf Ebene der Gebühren ergriffen.

Die Höhe des Eigenkapitals der Spezialfinanzierung Abfall beträgt per 31. Dezember 2023 Fr. 340'292.16.

Der Bestand darf als sehr gut bezeichnet werden.



## Spezialfinanzierung Feuerwehr

	RECHNUNG 2023	BUDGET 2023	RECHNUNG 2022
30 Personalaufwand	-221'691	-374'150	-275'835
31 Sachaufwand	-350'387	-346'100	-333'891
33 Abschreibungen	-146'520	-186'500	-160'751
36 Transferaufwand	-6'159	-7'700	-6'159
42 Entgelte	393'229	395'000	375'091
46 Transferertrag	407'190	409'000	374'908
Ergebnis	75'662	-110'450	-26'637

Die Rechnung der Feuerwehr schloss mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 75'700.00 ab. Budgetiert war ein Defizit von Fr. 110'450.00. Zum guten Ergebnis trugen tiefere Personalkosten und ein geringerer externer Ausbildungsaufwand (minus Fr. 152'500.00) wie auch weniger hohe Abschreibungen (minus Fr. 40'000.00) bei. Die Ertragsseite (Ersatzabgabe) liegt praktisch auf Budgetniveau.

Die Höhe des Eigenkapitals der Spezialfinanzierung Feuerwehr beträgt per 31. Dezember 2023 Fr. 1'496'439.94.

Der Bestand darf als sehr gut bezeichnet werden.



## Zusammenzug der Erfolgsrechnung des gesamten Haushalts 2023 nach Funktionen

ERFOLGSRECHNUNG	Rechnung 2023	
	Aufwand	Ertrag
	<b>37'796'789</b>	<b>37'796'789</b>
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>2'977'044</b>	<b>1'005'459</b>
Nettoaufwand		1'971'585
<b>1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>1'769'318</b>	<b>1'672'855</b>
Nettoaufwand		96'464
<b>2 Bildung</b>	<b>7'031'860</b>	<b>1'440'569</b>
Nettoaufwand		5'591'290
<b>3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche</b>	<b>1'303'825</b>	<b>373'036</b>
Nettoaufwand		930'788
<b>4 Gesundheit</b>	<b>46'912</b>	<b>963</b>
Nettoaufwand		45'949
<b>5 Soziale Sicherheit</b>	<b>17'591'304</b>	<b>12'783'512</b>
Nettoaufwand		4'807'792
<b>6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>2'205'729</b>	<b>781'543</b>
Nettoaufwand		1'424'186
<b>7 Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>2'326'649</b>	<b>2'027'095</b>
Nettoaufwand		299'554
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>97'631</b>	<b>953'292</b>
Nettoertrag	855'662	
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>2'446'518</b>	<b>16'758'466</b>
Nettoertrag	14'311'948	

## Zusammenzug Investitionsrechnung 2023 nach Funktionen

		Rechnung 2023	
		Ausgaben	Einnahmen
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>		<b>2'301'984</b>	<b>2'301'984</b>
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>	<b>190'781</b>	
	Nettoausgaben		190'781
<b>1</b>	<b>Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung</b>	<b>216'219</b>	
	Nettoausgaben		216'219
<b>2</b>	<b>Bildung</b>	<b>523'819</b>	<b>40'000</b>
	Nettoausgaben		483'819
<b>3</b>	<b>Kultur, Sport und Freizeit, Kirche</b>	<b>272'756</b>	
	Nettoausgaben		272'756
<b>5</b>	<b>Soziale Sicherheit</b>		<b>14'000</b>
	Nettoeinnahmen	14'000	
<b>6</b>	<b>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</b>	<b>660'065</b>	<b>7'934</b>
	Nettoausgaben		652'131
<b>7</b>	<b>Umweltschutz und Raumordnung</b>	<b>365'270</b>	<b>11'142</b>
	Nettoausgaben		354'128
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>	<b>73'076</b>	<b>2'228'908</b>
	Total getätigte Nettoinvestitionen 2023	2'155'832	

Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 2'155'831.99. Die grössten Positionen betreffen die Schulraumplanung, die Planung für die Sanierung des Schwimmbads, die Sanierung der Eystrasse (Teilprojekt Strasse) und die Ersatzanschaffung des

Tanklöschfahrzeuges (Ratenzahlung). Im Allgemeinen Haushalt wurden Fr. 1'586'200.00, in den spezialfinanzierten Bereichen Wasser, Abwasser, Abfall und Feuerwehr Fr. 569'600.00 investiert.

## Zusammenzug Bilanz 2023

		1.1.2023	Zuwachs	Abgang	31.12.2023
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>	<b>39'711'948</b>	<b>82'673'208</b>	<b>80'946'811</b>	<b>41'438'345</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>18'864'665</b>	<b>78'240'276</b>	<b>77'104'318</b>	<b>20'000'622</b>
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	3'928'441	26'069'412	26'345'430	3'652'424
101	Forderungen	10'189'160	51'370'795	49'913'449	11'646'506
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	837'505	785'775	837'506	785'775
107	Finanzanlagen	26'371	4'161		30'532
108	Sachanlagen Finanzvermögen	3'883'187	10'134	7'934	3'885'387
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>20'847'283</b>	<b>4'432'932</b>	<b>3'842'493</b>	<b>21'437'723</b>
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	16'323'472	3'039'315	3'026'935	16'335'853
142	Immaterielle Anlagen	857'806	1'393'617	761'558	1'489'865
144	Darlehen	166'000		54'000	112'000
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	3'500'005			3'500'005

		1.1.2023	Zuwachs	Abgang	31.12.2023
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>	<b>39'711'948</b>	<b>68'787'212</b>	<b>67'060'815</b>	<b>41'438'345</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>8'521'588</b>	<b>67'844'306</b>	<b>66'266'467</b>	<b>10'099'427</b>
200	Laufende Verbindlichkeiten	1'368'085	27'591'562	26'958'172	2'001'474
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2'000'000	36'915'027	35'915'027	3'000'000
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	328'843	325'824	318'883	335'784
205	Kurzfristige Rückstellungen	43'825		43'825	
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	4'500'000	3'000'000	3'000'000	4'500'000
209	Verbindlichkeiten gegenüber SF und Fonds im FK	280'835	11'894	30'560	262'169
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>31'190'360</b>	<b>942'906</b>	<b>794'348</b>	<b>31'338'918</b>
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber SF	7'206'947	95'346	559'539	6'742'755
293*	Vorfinanzierungen	18'607'719	845'600	28'230	19'425'089
294	Reserven	97'416	1'959		99'375
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	816'496		206'579	609'917
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	4'461'782			4'461'782

\* Zusammensetzung der Vorfinanzierungen (293):

<b>2930</b>	<b>Vorfinanzierungen</b>	18'607'719.35	845'600.00	28'230.40	19'425'088.95
29300	Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	7'240'000.00	190'000.00		7'430'000.00
29301	Werterhaltung Wasser	5'127'128.25	196'600.00	16'849.40	5'306'878.85
29302	Werterhaltung Abwasser	6'240'591.10	459'000.00	11'381.00	6'688'210.10

## Nachkredite

<b>Total der Nachkredite</b>		<b>Fr.</b>	<b>Fr. 1'601'324.52</b>
Davon:			
Gebundene Nachkredite		Fr.	1'148'866.22
Nachkredite in Kompetenz des Gemeinderates		Fr.	262'458.30
Nachkredite in Kompetenz der Gemeindeversammlung		Fr.	190'000.00



## Antrag

Der Gemeinderat hat die vorliegende Jahresrechnung mit allen Bestandteilen an der Sitzung vom 25. März 2024 beraten sowie beschlossen und die in seine Kompetenz fallenden Nachkredite genehmigt.

### **Der Gemeindeversammlung vom 10. Juni 2024 wird beantragt,**

- der Nachkredit für die nicht budgetierte Einlage von Fr. 190'000.00 in die Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen sei zu genehmigen;
- die Jahresrechnung 2023 mit Aktiven und Passiven von Fr. 41'438'345.10 und einem Aufwandüberschuss des Gesamthaushalts von Fr. 69'192.68 sei zu genehmigen;
- die Kenntnisnahme weiterer Nachkredite von Fr. 1'411'324.52 (davon Fr. 262'458.30 in Kompetenz des Gemeinderates und Fr. 1'148'866.22 gebundene Ausgaben). ■

Andreas Wyss  
Gemeinderatspräsident  
Ressortvorsteher Finanzen

Schon gewusst?

**Die komplette Jahresrechnung 2023 können Sie online oder mittels QR-Code einsehen.**

**[www.kirchberg-be.ch](http://www.kirchberg-be.ch)**

- > *Leben in Kirchberg*
- > *Finanzen. Steuern*
- > *Jahresrechnung*

Die vollständige Version in Papierform liegt zudem bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf.



## TRAKTANDUM 2 – GEMEINDEHAUS; WIDMUNG FINANZVERMÖGEN IN VERWALTUNGSVERMÖGEN, GENEHMIGUNG

Das Finanzvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die ohne Beeinträchtigung der Erfüllung der öffentlichen Aufgaben veräussert werden können (GV Art. 74). Darunter fällt z.B. eine Wohnung, welche sich im Eigentum der Gemeinde befindet, jedoch zu Wohnzwecken vermietet wird.

Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen (GV Art. 75). Darunter fallen z.B. die Räumlichkeiten, welche durch die Gemeindeverwaltung oder den Werkhof genutzt werden.

Das Verwaltungsgebäude an der Solothurnstrasse 2, Parzelle 617, wurde in den vergangenen Jahren gemischt genutzt. Neben dem Verwaltungsteil gab es eine zu Wohnzwecken vermietete Wohnung (Hauswartwohnung) und Büroräumlichkeiten, welche an den Gemeindeverband Kirchberg vermietet waren. Aus diesem Grund wurde das Gebäude zu 82 Prozent als Verwaltungsvermögen (dient der Erfüllung der öffentlichen Aufgabe) und zu 18 Prozent als Finanzvermögen verbucht.

Die Verwaltung wächst stetig, weshalb die vermieteten Räumlichkeiten Schritt für Schritt für die Verwaltung umgenutzt wurden. Aus diesem Grund müssen die 18 Prozent Finanzvermögen dem Verwaltungsvermögen gewidmet werden. Wird Finanz- ins Verwaltungsvermögen oder Verwaltungs- in Finanzvermögen überführt, bestimmt sich das zuständige Organ nach dem Verkehrswert (GV Art. 104 Abs. 1). Für die Umbuchung ist der Buchwert massgebend (GV Art. 104 Abs. 2).

Der amtliche Wert der ganzen Liegenschaft beträgt Fr. 3'350'000.00. Der Verkehrswert wurde in der Vergangenheit jeweils mit der Formel «Total amtlicher Wert × 1.4» berechnet. Um die Stetigkeit zu wahren, wird der Verkehrswert für die Widmung der 18 Prozent zu Verwaltungsvermögen gleichermassen berechnet. Somit ergibt sich ein Betrag von Fr. 844'200.00, welcher vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen überführt werden muss.

Die Widmung stellt eine Ausgabe dar. Ausgaben sind geld- und buchmässige Vorfälle, die der Erfolgs- oder Investitionsrechnung belastet werden. Sie dienen der Erfüllung öffentlicher Aufgaben.

Gemäss Art. 43 Bst. e der Gemeindeordnung von Kirchberg beschliesst die Gemeindeversammlung über Ausgaben zwischen Fr. 600'000.00 und Fr. 1'200'000.00, weshalb die vorliegende Umbuchung durch die Gemeindeversammlung beschlossen werden muss.

Der buchhalterische Unterschied zwischen Finanzvermögen und Verwaltungsvermögen zeigt sich bei den Abschreibungen. Die Folgebewertung von Finanzvermögen erfolgt durch den Verkehrswert (aktueller amtlicher Wert × 1.4). Das Verwaltungsvermögen hingegen wird planmässig abgeschrieben. Nach HRM2 erfolgt die Abschreibung für ein Gemeindehaus über  $33 \frac{1}{3}$  Jahre, dies entspricht 3 Prozent pro Jahr. Mit der Überführung in das Verwaltungsvermögen wird die Erfolgsrechnung jährlich mit zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 25'326.00 belastet. Dieser Aufwand ist bereits im Budget 2024 unter 0290.3300.40 berücksichtigt.

### Antrag

Widmung der 18 Prozent des Finanzvermögens des Verwaltungsgebäudes, Solothurnstrasse 2, Parzelle 617, mit einem Verkehrswert/Buchwert von Fr. 844'200.00 zu Verwaltungsvermögen per 31. Dezember 2024, sodass das Verwaltungsgebäude komplett als Verwaltungsvermögen geführt wird. ■

## TRAKTANDUM 3 – REGLEMENT ZUR ÜBERTRAGUNG VON AUFGABEN DES BEVÖLKERUNGSSCHUTZES AN DAS GEMEINDEUNTERNEHMEN «ZIVILSCHUTZORGANISATION ÄMME BE», GENEHMIGUNG

### Das Wichtigste in Kürze / Einleitung

Die drei autonomen Zivilschutzorganisationen Region Kirchberg*plus*, Region Burgdorf und Bevölkerungsschutz Grauholz Nord erbringen Zivilschutzleistungen für rund 77'000 Einwohner\*innen.

Aufgrund personeller Herausforderungen in den drei Zivilschutzorganisationen, insbesondere durch einen Rückgang der Miliz-Personalbestände sowie Pensionierungen und Austritte der Kommandanten, wurde ein Reorganisationsprojekt durch die zuständigen Behörden in Auftrag gegeben. Im Weiteren steigen die Anforderungen an die Zivilschutzorganisationen, welche in den heute bestehenden Organisationen mittelfristig nicht mehr erfüllt werden können. Ziel ist die Zusammenführung der drei unabhängigen Zivilschutzorganisationen zu einem Gemeindeunternehmen mit dem Namen «Zivilschutzorganisation Ämme BE», welches die zukünftigen Herausforderungen des Bevölkerungs- und Zivilschutzes bewältigen kann.

Die neue Organisation wird als öffentlich-rechtliches Unternehmen in der Form einer kommunalen Anstalt (Gemeindeunternehmen) von der Gemeinde Kirchberg mit den Behörden der weiteren Vertragsgemeinden gegründet.

Die Gemeinde Kirchberg als anstaltsgebende Gemeinde hat die gleichen Rechte und Pflichten wie die anderen Gemeinden und trägt somit nicht alleine die Verantwortung oder die Kosten für das Gemeindeunternehmen. Die Vertragsgemeinden werden sich zu einer einfachen Gesellschaft zusammenschliessen und gemeinsam die Verantwortung sowie die Kosten tragen.

Das Gemeindeunternehmen strebt eine effiziente Geschäftsführung an. Vorgesehen sind 300 bis 400 Stellenprozent.

Das Gemeindeunternehmen wird nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen geführt. Es deckt seinen Aufwand hauptsächlich durch den Ertrag aus den mit den Vertragsgemeinden vereinbarten Gemeindebeiträgen. Die Gemeindebeiträge richten sich nach der Bevölkerungszahl (Pro-Kopf-Beitrag). Der Pro-Kopf-Beitrag ist in allen Gemeinden gleich hoch und wird zwischen Fr. 12.90 und 14.40 liegen.

Mit dem Gemeindeunternehmen «Zivilschutzorganisation Ämme BE» entsteht eine flexible, wirkungsvolle, kompetente und effiziente Zivilschutzorganisation, welche für die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen und Entwicklungen bestens vorbereitet ist.

Gemeinden, welche die Vorlage ablehnen würden, wären wieder selber für die Aufgaben des Zivilschutzes verantwortlich und müssten den Zivilschutz selber sicherstellen oder einen Anschluss an eine andere Zivilschutzorganisation vereinbaren.

## Aktuelle Situation:

### a) Drei Zivilschutzorganisationen

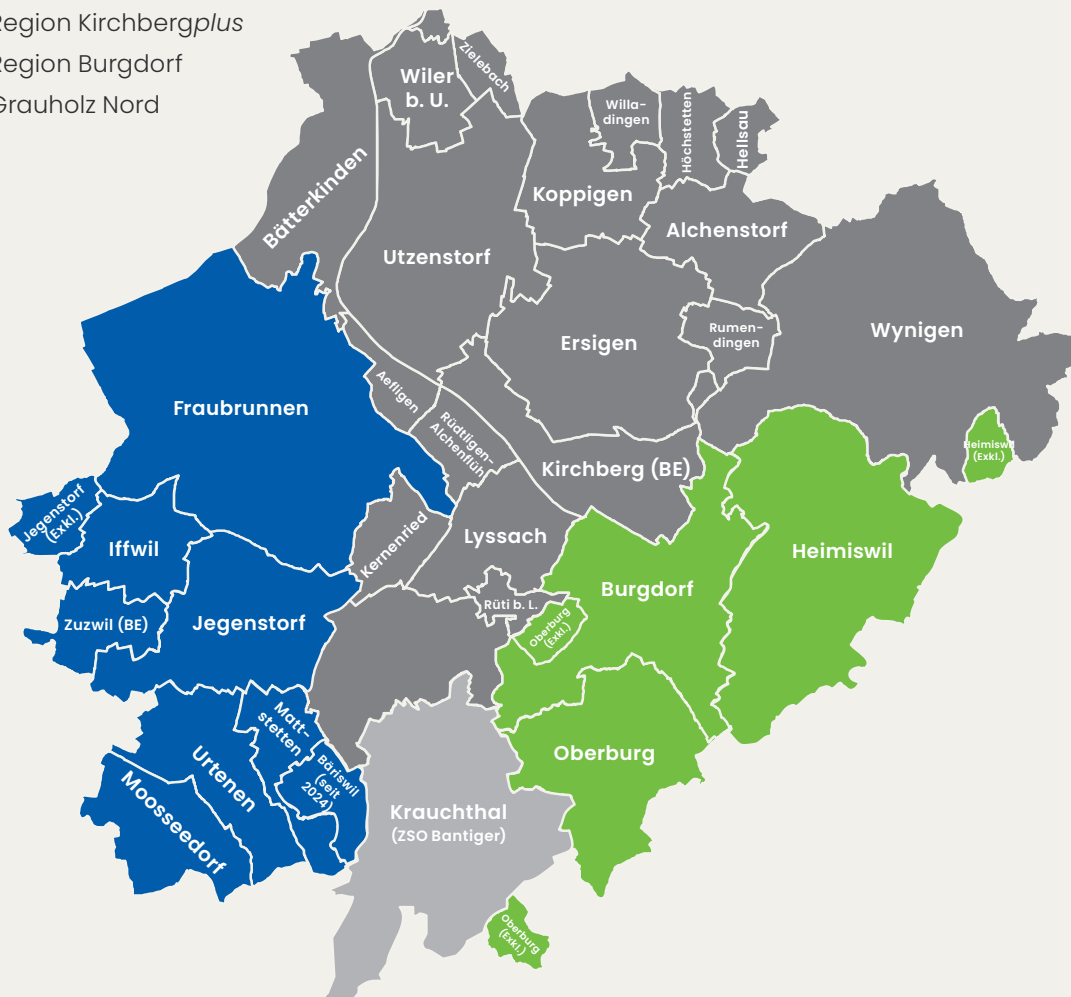
Der Zivilschutz ist grundsätzlich Aufgabe der Gemeinden. Die meisten Gemeinden sind jedoch nicht mehr in der Lage, diese Aufgabe eigenständig zu erfüllen. Sie erfüllen die Aufgabe Zivilschutz deshalb bereits zusammen mit anderen Gemeinden. So sind in der Vergangenheit die folgenden drei autonomen Zivilschutzorganisationen (ZSO) entstanden:

- Zivilschutzorganisation Region Kirchberg*plus* (Gemeinden Aefligen, Alchenstorf, Bätterkinden, Ersigen, Hellsau, Hindelbank, Höchstetten, Kernried, Kirchberg, Koppigen, Lyssach, Rumendingen, Rüdtiligen-Alchenflüh, Rüti bei Lyssach, Utzenstorf, Wiler bei Utzenstorf, Willadingen, Wynigen, Ziebach)
- Zivilschutzorganisation Region Burgdorf (Stadt Burgdorf, Gemeinden Heimiswil und Oberburg)
- Zivilschutzorganisation Bevölkerungsschutz Grauholz Nord (Gemeinden Fraubrunnen, Iffwil, Jegenstorf, Mattstetten, Moosseedorf, Urtenen-Schönbühl, Zuzwil, seit 2024 auch Bäriswil)

### Gebiet der bisherigen Zivilschutzorganisationen

- ZSO Region Kirchberg*plus*
- ZSO Region Burgdorf
- ZSO Grauholz Nord

Die drei Zivilschutzorganisationen decken eine Bevölkerung von rund 77'000 Einwohner\*innen ab.



### b) Geografische Ausprägung

Die drei ZSO Region Kirchberg*plus*, Region Burgdorf und Grauholz Nord bilden zusammen die natürliche Geländekammer entlang der Emme von Oberburg bis Bätterkinden sowie deren Zuflüsse Urtenenbach vom Moossee in Moosseedorf bis zur Einmündung in die Emme, dem Dorfbach von Heimiswil bis zur Einmündung in die Emme sowie den Zuflüssen zum Öschbach im Nordosten.

### c) Herausforderungen Personalsituation

Der Personalbestand der ZSO im Kanton Bern ist in den letzten Jahren beträchtlich gesunken. Die Erhebungen des Kantonalen Amtes für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär (BSM) des Kantons Bern zeigen für die nächsten Jahre einen weiteren Schwund an Angehörigen des Zivilschutzes (AdZS) auf. Somit sind alle ZSO im Kanton Bern gefordert, auf diese Herausforderung zu reagieren. Mit der Totalrevision des Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetzes per 1. Januar 2021 haben die AdZS nicht wie bis anhin bis zum 40. Altersjahr Dienst zu leisten, sondern insgesamt 14 Jahre oder entsprechend 245 Tage. Diese Totalrevision hatte einen weiteren Einfluss auf die Bestände der betrachteten ZSO, indem die Anzahl der AdZS signifikant abnahm. Die drei Zivilschutzorganisationen weisen per Anfang 2024 folgenden Bestand an ausgebildeten AdZS auf:

Zivilschutzorganisation	Ausgebildete AdZS per 1. Januar 2024
Region Kirchberg <i>plus</i>	225 AdZS
Region Burgdorf	146 AdZS
Bevölkerungsschutz Grauholz Nord	152 AdZS
<b>Total</b>	<b>523 AdZS</b>

Das BSM des Kantons Bern empfiehlt eine Bataillonsstruktur mit 400 bis 500 AdZS pro ZSO. Die ZSO Region Kirchberg*plus*, Region Burgdorf und Grauholz Nord werden aktuell durch Miliz-Kommandanten oder ein hauptamtliches Berufskader geführt. In allen drei Organisationen stehen in den nächsten Monaten und Jahren Pensionierungen (Berufskader-Kommandanten) oder Austritte aus dem Zivilschutz (Miliz-Kommandanten) an. Erfahrungen aus anderen Zivilschutzregionen des Kantons haben gezeigt, dass

es schwierig ist, geeignetes Personal zu finden, um eine ZSO zu führen.

## Projekt Reorganisation ZSO «FUTURA»

### a) Projektstart und Analyse

Als Reaktion auf den bereits eingetretenen sowie den weiter erwarteten Rückgang des Personalbestandes und die bevorstehenden Pensionierungen und Austritte der Kommandanten haben die drei aktuellen Trägerorganisationen der ZSO in der Folge das Projekt Reorganisation ZSO «FUTURA» gestartet, in welcher die drei bisher unabhängigen ZSO zu einer einzigen ZSO zusammengeführt werden sollen.

Zwischen Juni und November 2022 wurde eine Analyse der aktuellen Situation durchgeführt, wobei verschiedene Aspekte vertieft beleuchtet wurden. Der daraus resultierende Analysebericht hat Handlungsbedarf insbesondere im Bereich der personellen Ressourcen aufgezeigt. Die durchgeführte Analyse hat veranschaulicht, dass eine Zusammenführung der drei bestehenden Organisationen möglich und sinnvoll ist.

### b) Kooperationsmodelle

Im Projekt Reorganisation ZSO «FUTURA» wurden verschiedene Möglichkeiten identifiziert, welche als Rechtsform für die neue ZSO infrage kommen. Diese sogenannten Kooperationsmodelle wurden aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet und verglichen. Die vier Kooperationsmodelle «Sitzgemeinde», «Aktiengesellschaft», «Gemeindeverband» und «Kommunale Anstalt» (Gemeindeunternehmen) wurden als grundsätzlich geeignet beurteilt und einer vertiefteren Prüfung und Bewertung unterzogen.

Der Vergleich und die Bewertung der Kooperationsmodelle haben ergeben, dass das Kooperationsmodell «Kommunale Anstalt» (Gemeindeunternehmen) die geeignetste Rechtsform für die zukünftige ZSO darstellt. Die zuständigen Behörden haben Ende 2022 / Anfang 2023 entschieden, dass nur noch das Kooperationsmodell «Kommunale Anstalt» (Gemeindeunternehmen) weiterverfolgt und weiterbearbeitet werden soll.

## Zivilschutzorganisation Ämme BE

### a) Zusammenschluss

Die drei eingangs erwähnten ZSO sollen mit einem Zusammenschluss, also einer institutionalisierten interkommunalen Zusammenarbeit in der Region, zur «Zivilschutzorganisation Ämme BE» zusammengeführt werden.

Sämtliche Gemeinden der bisherigen Zivilschutzorganisationen haben sich am Projekt Reorganisation ZSO «FUTURA» beteiligt. Einzelne dieser Gemeinden (insbesondere aus dem Gemeindeverband Bevölkerungsschutz Grauholz Nord) prüfen neben einem Anschluss an die «Zivilschutzorganisation Ämme BE» auch einen Anschluss an eine andere ZSO.

Zusätzlich zu den Gemeinden der drei bestehenden ZSO beabsichtigt auch die Gemeinde Krauchthal einen Anschluss an das Gemeindeunternehmen «Zivilschutzorganisation Ämme BE».

### b) Rechtliches

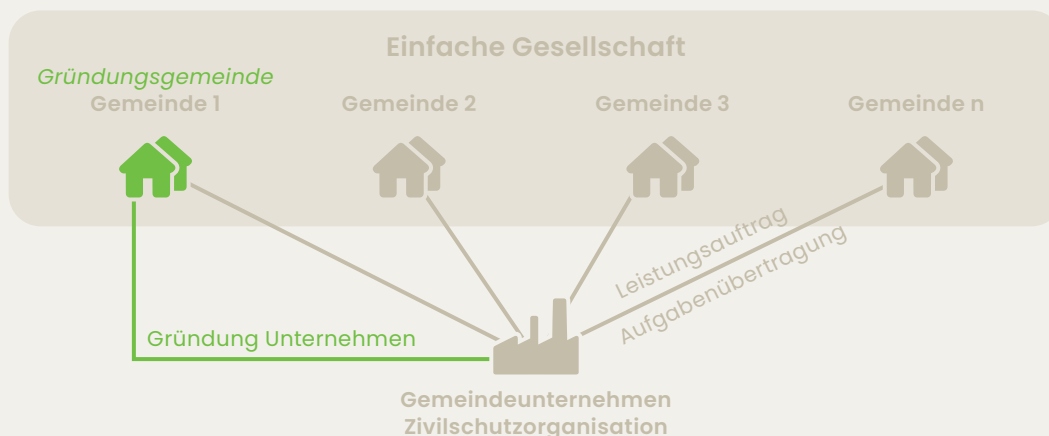
Die regionale ZSO wird als öffentlich-rechtliches Unternehmen organisiert. Dafür wurde eine kommunale Anstalt (Gemeindeunternehmen) gegründet. Diese Organisationsform stützt sich auf Art. 65 des kantonalen Gemeindegesetzes. Sie ist dazu geeignet, gemeinsam spezifische, stark betrieblich orientierte Gemeindeaufgaben wirkungsorientiert, effizient sowie nach wirtschaftlichen und unternehmerischen Grundsätzen zu lösen.

Das Gemeindeunternehmen wurde von der Gemeinde Kirchberg in Abstimmung mit den Behörden der

Vertragsgemeinden gegründet. Der Gemeinderat Kirchberg hat dafür die entsprechenden Rechtsgrundlagen (Reglement Gemeindeunternehmen «Zivilschutzorganisation Ämme BE») erlassen. Das Gemeindeunternehmen ist rechtlich selbstständig (juristische Person).

Die Gemeinde Kirchberg als anstaltsgebende Gemeinde hat dabei die gleichen Rechte und Pflichten wie die anderen Vertragsgemeinden und trägt nicht allein die Verantwortung oder die Kosten für das Gemeindeunternehmen. Die Vertragsgemeinden werden die «Zivilschutzorganisation Ämme BE» als gemeinsames Gemeindeunternehmen als einfache Gesellschaft betreiben und zusammen die Verantwortung und die Kosten tragen. Sie schliessen aus diesem Grund den Zusammenarbeitsvertrag (Gesellschaftsvertrag) ab, was gleichzeitig unter den Vertragsgemeinden zur einfachen Gesellschaft führt. In diesem Gesellschaftsvertrag werden die Steuerungsinstrumente für die Vertragsgemeinden und die organisatorischen Vorgaben für das von der Gemeinde Kirchberg gegründete Gemeindeunternehmen vereinbart. Der Delegiertenversammlung der einfachen Gesellschaft gehört je ein Behördenmitglied (politische Vertretung oder Verwaltung) jeder Gemeinde an.

Die Vertragsgemeinden übertragen dem Gemeindeunternehmen mittels Reglement (Reglement Aufgabenübertragung Zivilschutz) die Aufgaben des Zivilschutzes. Damit anerkennen die zuständigen Organe namentlich die rechtlichen Bestimmungen, welche im Reglement Gemeindeunternehmen «Zivilschutzorganisation Ämme BE» festgelegt werden.



### c) Mitbestimmung

Die Entscheidungskompetenzen verteilen sich auf verschiedene Stufen:



#### ▪ Vertragsgemeinden (gemäss Zuständigkeitsordnung der jeweiligen Gemeinde):

Neue Ausgaben von über Fr. 500'000.00 bedürfen der Zustimmung der Vertragsgemeinden gemäss Zuständigkeitsordnung der jeweiligen Gemeinde.

#### ▪ Gemeinderäte der Vertragsgemeinden:

Änderungen und Ergänzungen des Gesellschaftsvertrages sowie neue Ausgaben von Fr. 250'000.00 bis 500'000.00 bedürfen der Zustimmung von drei Vierteln der Gemeinderäte der Vertragsgemeinden.

#### ▪ Delegiertenversammlung der einfachen Gesellschaft:

Die Delegiertenversammlung, welche aus je einer Vertretung jeder Vertragsgemeinde (in der Regel ein Gemeinderatsmitglied) besteht, ist insbesondere zuständig für die Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrats, die Genehmigung des Finanzplans sowie den Beschluss über den Leistungsauftrag mit dem Gemeindeunternehmen (Auflistung nicht abschliessend). Die Delegiertenversammlung genehmigt Ausgaben zwischen Fr. 100'000.00 und 250'000.00.

#### ▪ Verwaltungsrat und Geschäftsleitung des Gemeindeunternehmens:

Der Verwaltungsrat legt die Einzelheiten der Organisation fest, fällt strategische Entscheide, sorgt für die Erfüllung des Leistungsauftrags und ernennt

die Mitglieder der Geschäftsleitung des Gemeindeunternehmens (Auflistung nicht abschliessend). Der Verwaltungsrat beschliesst über Ausgaben zwischen Fr. 50'000.00 und 100'000.00. Ausgaben bis zu Fr. 50'000.00 liegen in der Kompetenz der Geschäftsleitung.

## Betriebs- und Einsatzorganisation

### a) Personelles

Die Delegiertenversammlung der einfachen Gesellschaft ernennt einen Verwaltungsrat, welcher aus fünf Mitgliedern besteht. Dem Verwaltungsrat sollen Personen angehören, welche über Erfahrungen in den Bereichen Strategie, Unternehmensführung, Finanzen, Bevölkerungsschutz und Gemeindepolitik verfügen. Der Verwaltungsrat steuert das Gemeindeunternehmen auf strategischer Ebene. Das Kommando und die Geschäftsstelle führen das Gemeindeunternehmen auf operativer Ebene.

Das Gemeindeunternehmen «Zivilschutzorganisation Ämme BE» verfügt über Personal, das im Gemeindeunternehmen angestellt ist. Das Gemeindeunternehmen strebt eine effiziente Geschäftsführung an. Vorgesehen sind 300 bis 400 Stellenprozent. Die weiteren Funktionen im Kommando sowie im Stab der «Zivilschutzorganisation Ämme BE» sind Milizangehörige des Zivilschutzes. Weitere Angehörige des Kadres und der Mannschaft sind ebenfalls Milizangehörige des Zivilschutzes.

### b) Organisationsstruktur

Für die Betriebs- und Einsatzorganisation, also für die Aus- und Weiterbildung der AdZS sowie die Ernstfalleinsätze der ZSO ist eine Bataillonsstruktur vorgesehen.

### c) Dienstpflicht

Angehörige der aktuell bestehenden ZSO leisten ihren Dienst ab 1. Januar 2025 in der neuen «Zivilschutzorganisation Ämme BE».

## Auftrag

### a) Grundauftrag

Die Vertragsgemeinden schliessen mit dem Gemeindeunternehmen einen Leistungsauftrag ab. Im Leistungsauftrag werden die Leistungen, die das Gemeindeunternehmen im Rahmen der gesetzlichen Aufgabe des Bevölkerungs- und des Zivilschutzes erbringt, und der damit verbundene Preis geregelt. Der Grundauftrag beinhaltet zusammenfassend folgende Leistungen:

- Führungsunterstützung
- Kulturgüterschutz
- Betreuung von schutzsuchenden Menschen
- Technische Hilfe bei Trümmerlagen und Elementarereignissen
- Logistik, Verpflegung

Die Leistungen des Grundauftrags werden für alle beteiligten Gemeinden gleichermassen erbracht.

### b) Zusätzliche Leistungen

Das Gemeindeunternehmen kann allen oder einzelnen Gemeinden artverwandte zusätzliche Leistungen zu kostendeckenden Bedingungen anbieten, welche nicht zum obligatorischen/gesetzlichen Auftrag gehören. Zu den zusätzlichen überobligatorischen Leistungen gehören zum Beispiel:

- Einsätze für Gemeinden im Wiederholungskurs (Arbeiten mit Ausbildungsnutzen, z.B. Bau und Unterhalt von Wanderwegen, Brücken, Bachverbauungen)
- Einsätze an gesellschaftlichen Ereignissen (Auf- und Abbau von Infrastruktur für Veranstaltungen)
- Wartung von öffentlichen Schutzräumen (Monatskontrollen, Betriebskontrollen, Jahreswartung etc.)

- Sekretariatsarbeiten für Regionale Führungsorgane (RFO)
- Notfalltreffpunkte (Unterstützung beim Aufbau und Betrieb der Notfalltreffpunkte, Wartung des Materials der Notfalltreffpunkte)

Für Zusatzleistungen schliessen die Parteien ergänzende Leistungsaufträge ab, in welchen die zusätzlichen Leistungen, der Preis und die Erfüllungsmodalitäten geregelt werden.

### c) Finanzierungsgrundsätze

Das Gemeindeunternehmen wird nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen geführt. Das Gemeindeunternehmen deckt seinen Aufwand hauptsächlich durch den Ertrag aus den mit den Vertragsgemeinden vereinbarten Gemeindebeiträgen für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben des Bevölkerungs- und Zivilschutzes (Grundauftrag). Die Gemeindebeiträge richten sich nach der Bevölkerungszahl (Pro-Kopf-Beitrag). Der Pro-Kopf-Beitrag ist in allen Gemeinden gleich hoch. Er wird voraussichtlich zwischen Fr. 12.90 und 14.40 pro Einwohner\*in und pro Jahr liegen, je nachdem, wie viele Gemeinden sich dem Gemeindeunternehmen «Zivilschutzorganisation Ämme BE» anschliessen. Je mehr Gemeinden sich beteiligen, desto tiefer wird der Pro-Kopf-Beitrag. Die Pro-Kopf-Beiträge für die aktuellen Zivilschutzorganisationen lagen in den letzten drei Jahren zwischen Fr. 14.40 und 15.72.

Der Pro-Kopf-Beitrag beinhaltet auch den Beitrag an das Ausbildungszentrum für Zivilschutz in Aarwangen (ZAR), welches für die Zivilschutzorganisationen die allgemeine Grundausbildung (AGA), die Funktionsgrundausbildung (FGA) sowie Kaderkurse durchführt. Dieser Beitrag liegt bei Fr. 3.50.

## Pro-Kopf-Beiträge bisher und in der neuen «Zivilschutzorganisation Ämme BE»

Zivilschutzorganisation	Pro-Kopf-Beitrag bisher (Durchschn. letzte drei Jahre)	Davon für ZAR bisher	Pro-Kopf-Beitrag ZSO «Ämme BE»	Davon ZAR unverändert
Region Kirchbergplus	Fr. 15.72	Fr. 3.50	Fr. 12.90 – 14.40	Fr. 3.50
Region Burgdorf	Fr. 14.50	Fr. 3.50	Fr. 12.90 – 14.40	Fr. 3.50
Bevölkerungsschutz Grauholz Nord	Fr. 14.40	Fr. 3.50	Fr. 12.90 – 14.40	Fr. 3.50



Die Pro-Kopf-Beiträge der «Zivilschutzorganisation Ämme BE» beinhalten bereits die höheren Soldansätze, welche vom Bundesrat beschlossen wurden und ab 2024 gelten. Damit wären auch die Pro-Kopf-Beiträge der bisherigen Zivilschutzorganisationen angestiegen.

Das Gemeindeunternehmen kann angemessene Reserven bilden, damit ein stabiler Pro-Kopf-Beitrag sichergestellt werden kann und der Beitrag der Gemeinden über mehrere Jahre unverändert bleibt. Das vereinfacht die Budgetierung und Abrechnung in den einzelnen Gemeinden.

Die Vertragsgemeinden stellen fest, dass ein Wertausgleich im Zeitpunkt der Gründung des Gemeindeunternehmens aufgrund des vergleichbaren Ausrüstungszustandes der beitretenden Gemeinden nicht erforderlich ist.

- Die Gemeinden haften solidarisch.
- Die Gemeinden bleiben weiterhin Aktionäre des ZAR. Die Beziehung zwischen den Gemeinden und dem ZAR ändert sich nicht.

## Folgen

### a) Folgen bei Annahme

Mit dem Gemeindeunternehmen «Zivilschutzorganisation Ämme BE» entsteht eine flexible, wirkungsvolle, kompetente und effiziente ZSO, welche für die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen und Entwicklungen gut vorbereitet ist. Die neue ZSO erfüllt bezüglich Bestands- und Organisationsstruktur die Empfehlungen des BSM des Kantons Bern. Die personellen Herausforderungen, welche durch die Pensionierungen und Austritte der Kommandanten in allen drei bisherigen Organisationen bestehen, können gemeinsam gelöst werden. Ein geeigneter Kommandant ist bereits designiert. Er ist Teil des Projektteams Reorganisation ZSO «FUTURA» und gestaltet dabei die neue ZSO aktiv mit.

### b) Folgen bei Ablehnung

Der aktuelle und akute Handlungsbedarf in allen bisherigen ZSO bleibt bestehen und spitzt sich zu, insbesondere was die Herausforderungen bezüglich der Nachfolge der austretenden Kommandanten betrifft. Die Trägerschaften der heutigen Organisationen resp. die einzelnen Gemeinden sind dann gefordert, individuelle Lösungen zu finden.

Die bestehenden ZSO werden aufgelöst. Wenn eine einzelne Gemeinde die Vorlage ablehnt, wird sie wieder selbst für die Aufgaben des Zivilschutzes verantwortlich und muss den Zivilschutz selbst sicherstellen (sofern die Gemeinde über mindestens 11'000 Einwohner\*innen und mindestens 80 AdZS verfügt [Kantonales Bevölkerungsschutz- und Zivilschutzgesetz (KBZG), Art. 47 Abs. 2]) oder einen Anschluss an eine andere ZSO vereinbaren.

## Antrag

Das Reglement zur Übertragung von Aufgaben des Bevölkerungsschutzes an das Gemeindeunternehmen «Zivilschutzorganisation Ämme BE» ist zu genehmigen.

Der Gemeinderat ist mit der Umsetzung zu beauftragen. ■



# HILFSAKTION IM INLAND.

## Stiftung Campo Enrico Pestalozzi, Bern / Stiftung allani Kinderhospiz Bern

Die Kommission Gesellschaft und Soziales stellte an ihrer Sitzung vom 14. September 2023 dem Gemeinderat den Antrag, die Stiftung Campo Enrico Pestalozzi in Bern mit Fr. 2'000.00 und die Stiftung allani Kinderhospiz Bern mit Fr. 1'000.00 zu unterstützen. Dies im Rahmen des Budgetpostens «Hilfsaktionen im In- oder Ausland».

### Stiftung Campo Enrico Pestalozzi in Bern

Das Campo Enrico Pestalozzi ist ein Jugendlager, dessen Grundgedanke die Förderung des Gemeinwohls ist. Junge Freiwillige aus Luzern errichteten 1929 in Arcegno (Tessin) das erste Ferienlagerhaus. Im Laufe der Jahre kamen mehrere Ferienhäuser dazu, sodass sich das Campo Pestalozzi zu einem richtigen Lagerdorf entwickelte. Ziel des Campo ist es, Kindern und Jugendlichen mit und ohne Beeinträchtigungen aus Schulen, Kirchen und Freizeitorganisationen eine einfache und preisgünstige Unterkunft anzubieten, um in der Natur die Gemeinschaft untereinander mit Spiel und Sport zu erleben. Bei den Unwettern 2023 in der Schweiz entstanden an den Lagerhäusern sehr grosse Schäden

an den Dächern, Scheiben usw. sodass viel Wasser eindrang und die Infrastruktur (inkl. Betten) unbenutzbar machte. Für den Wiederaufbau ist die Stiftung Campo Enrico Pestalozzi in Bern dringend auf Spenden angewiesen.

### Stiftung allani Kinderhospiz Bern

In der Schweiz leben ca. 5'000 Kinder mit einer schweren Krankheitsdiagnose, ohne Aussicht auf Heilung. Dennoch gibt es aktuell kaum ein Kinderhospiz und das, obwohl in der pädiatrischen Behandlung und auch in der Entlassung der Familie schwer kranker Kinder dringend benötigte Angebote fehlen. Solange Kinderhospize weder auf Bundes- noch Kantonsebene gesetzlich abgebildet sind, werden sie von der öffentlichen Hand finanziell nicht unterstützt, weshalb sie dringend auf Spenden angewiesen sind. Die Kommission Gesellschaft und Soziales erwägt, die Stiftung allani Kinderhospiz Bern längerfristig zu unterstützen.

Die beiden Stiftungen werden dieses Jahr wie oben stehend unterstützt. Der Gemeinderat hat dem Antrag zugestimmt. Herzlichen

Dank im Namen der Kommission Gesellschaft und Soziales! ■

Käthi Oswald und Vivienne Luder  
Kommission Gesellschaft und  
Soziales

# AUS DER LIEGENSCHAFTS-KOMMISSION.

## Projekte, welche die Liegenschaftskommission gerade beschäftigen

Aktuell setzt die Liegenschaftskommission unter anderem folgende Projekte um.

### Grosser Unterhalt am Singsaal im Primarschulhaus:

Seit vielen Jahren wünschen sich die Nutzer\*innen eine Auffrischung des Singsaals, welcher für diverse, auch öffentliche Anlässe genutzt wird. Endlich ist es so weit! Nachdem die Liegenschaftskommission dank des Abschlusses des Vorprojekts Campus 25+ den notwendigen Überblick und die Sicherheit hat, welche Massnahmen im Primarschulhaus geplant sind, können die Unterhaltsarbeiten in Angriff genommen werden. Ziel ist, im Jahr 2024 mit den Unterhaltsarbeiten zu beginnen.

### Sporthalle Grossmatt:

Die Umrüstung auf LED erfolgt Anfang Sommerferien. Ebenfalls in den Ferien wird die mobile Tribüne saniert. Es müssen u. a. die Räder der Tribüne ersetzt werden.

### Sicherheitsholzerei:

Leider ist auch der Waldabschnitt hinter dem Kugelfang der Schiessanlage Vilbringen vom Eschensterben betroffen. Aus diesem Grund bedurfte es Anfang Jahr einer Sicherheitsholzerei in diesem Gebiet.

Beim Tennisplatz und beim oberen Badiparkplatz mussten im Frühjahr ebenfalls vereinzelt Bäume gefällt werden. Die Liegenschaftskommission arbeitet jeweils eng mit dem Revierförster Thomas Gut zusammen, um sicherzustellen, dass rechtzeitig und richtig gehandelt wird.

### Badisanierung:

Auch an dieser Stelle herzlichen Dank für die Annahme des Baukredites!

In enger Zusammenarbeit mit der Kommission Sport und Kultur ist die Liegenschaftskommission, nach dem überaus erfreulichen Abstimmungsergebnis, für die Um-

setzung der Sanierungsarbeiten zuständig. In den vergangenen Monaten wurde mit der Submission der ersten Lose gestartet. Wir sind zuversichtlich, dass wir termingerecht mit der Sanierung starten können. ■

Petra Elsaesser  
Gemeinderätin  
Ressort Liegenschaften

# CAMPUS 25+ – START DER PHASE BAUPROJEKT.

## Bauprojekt Kindergarten B – ein weiterer Meilenstein

Am 24. November 2024 wird das Kirchberger Stimmvolk über den Baukredit abstimmen, mit welchem der erste Doppelkindergarten auf dem Terrain zwischen terroir und altem Feuerwehrmagazin realisiert werden soll.

In Zusammenarbeit mit der Kerngruppe Schulraumplanung Campus 25+ und dank des Inputs aus den Nutzerworkshops mit Lehrpersonen und der Hauswartung arbeiten Büro B Architekten AG und exträ Landschaftsarchitekten AG seit Anfang Jahr das Bauprojekt aus.

Zielstrebig und effizient wird gemeinsam darauf hingearbeitet, dass der Kindergarten B als erstes

Mosaiksteinchen des mehrjährigen Schulraumprojektes baldmöglichst bezogen werden kann. Unseren Kleinsten soll ein Umfeld geboten werden, in welchem sie sich wohlfühlen und das sie im Innen- und Aussenbereich zum Entdecken und Sich-Weiterentwickeln animiert.

Wir freuen uns, Ihnen das Bauprojekt Kindergarten B anlässlich des Schulfestes am Donnerstag, 4. Juli 2024, ab 17 Uhr zeigen zu können. Selbstverständlich geben wir bei dieser Gelegenheit auch gerne Auskunft über das gesamte Projekt Campus 25+.

Weiter möchten wir Sie bitten, sich den Montag, 21. Oktober 2024, vor-

zumerken. An diesem Abend werden wir an einer öffentlichen Informationsveranstaltung im Saalbau das Projekt vorstellen, über welches Sie Ende November an der Urne abstimmen.

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihr Interesse und Ihre wertvolle Unterstützung!

News finden Sie wie immer auf der Website der Gemeinde oder auf [www.campus25.ch](http://www.campus25.ch). Wir sind bestrebt, Sie stets auf dem Laufenden zu halten. ■

Petra Elsaesser  
Mitglied Kerngruppe



# AUS ALT MACH NEU...

Vor einiger Zeit hat die Gemeinde Kirchberg ihrer Website einen komplett neuen Look verpasst. Einerseits sollten Websites stetig dem neusten Stand der Technik angepasst werden und andererseits bringt ein neues Design auch ein bisschen frischen Wind in altbewährte Prozesse.

Um nun für die Kirchberger Bildungseinrichtungen (Kindergarten, Primarschule, Tagesschule, Schulsozialarbeit) den Wiedererkennungswert und die Zugehörigkeit zu Kirchberg sichtbar zu machen, hat auch die Website **www.schule-kirchberg.ch** ein neues Layout erhalten. Dieses ist bewusst dem Layout der Gemeinde-Website angepasst und seit dem 10. April 2024 öffentlich.

Neu finden Eltern und aktuelle oder zukünftige Lehr- oder Betreuungspersonen sowie alle Interessierten die Infos rund um die Bildungseinrichtungen der Gemeinde Kirchberg auf dieser neu gestalteten Site. Auch Ferienpläne oder Formulare (z.B. für die Anmeldung von Modulen der Tagesschule) finden Sie jederzeit bequem auf der neuen Website.

Ich danke allen Beteiligten für diese grosse Arbeit von der Planung bis zur Umsetzung und freue mich, wenn die neue Website rege genutzt wird. ■

Yvonne Hartmann  
Gemeinderätin Ressort Bildung

Besuchen Sie die neue Website der Kirchberger Bildungseinrichtungen:  
**www.schule-kirchberg.ch**



# GESAMTVERKEHRSKONZEPT 2025.

## Ein neues Gesamtverkehrskonzept für die Gemeinde Kirchberg

Die Gemeinde Kirchberg steht vor zahlreichen Herausforderungen im Bereich des Verkehrsmanagements, die sowohl die Sicherheit als auch die Lebensqualität der Bürger\*innen betreffen. Um diesen Herausforderungen effektiv zu begegnen und eine nachhaltige Verkehrsentwicklung zu fördern, hat der Gemeinderat beschlossen, ein umfassendes Gesamtverkehrskonzept zu entwickeln. Dieser Bericht dient der Erläuterung der Beweggründe für die Entwicklung dieses Konzepts sowie der darin enthaltenen Massnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation in Kirchberg.

### **Beweggründe für die Entwicklung des Gesamtverkehrskonzept**

#### **Wachsendes Verkehrsaufkommen**

Mit der zunehmenden Bevölkerungszahl und der wirtschaftlichen Entwicklung ist auch das Verkehrsaufkommen in Kirchberg gestiegen. Dies hat zu Verkehrsüberlastungen, insbesondere zu den Stosszeiten, geführt und die

Mobilität eingeschränkt. Insbesondere der Transitverkehr hat deutlich zugenommen und ist zunehmend ein Problem.

#### **Verkehrssicherheit**

Die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer\*innen, insbesondere von Fussgänger\*innen und Radfahrer\*innen, ist von zentraler Bedeutung. Durch Unfälle und Konflikte im Strassenverkehr sind jedoch Sicherheitsrisiken entstanden, die es zu minimieren gilt. Ein besonderes Augenmerk hat dabei die Schulsicherheit.

#### **Umweltbelastung und Klimaschutz**

Der motorisierte Verkehr ist ein bedeutender Verursacher von Luftverschmutzung und Treibhausgasemissionen. Um die Umweltbelastung zu reduzieren und zum globalen Klimaschutz beizutragen, ist eine Verlagerung hin zu umweltfreundlichen Verkehrsmitteln erwünscht und anzustreben.

#### **Lebensqualität**

Ein effizientes Verkehrsmanagement trägt erheblich zur Ver-

besserung der Lebensqualität in Kirchberg bei. Ein ruhigeres und sichereres Verkehrsumfeld sowie die Förderung von alternativen Mobilitätsformen tragen dazu bei, die Attraktivität der Gemeinde als Wohn- und Lebensort zu steigern.

#### **Planungssicherheit**

Ein Gesamtverkehrskonzept ermöglicht, über einen längeren Zeitraum die Verkehrssituation in Kirchberg zu verbessern. Einzelentscheidungen können mit Blick auf das Konzept so getroffen werden, dass nicht in wenigen Jahren eine erneute Änderung notwendig ist oder Fehlinvestitionen getätigt werden. Zudem ermöglicht ein langfristiges Konzept, Massnahmen im Rahmen des Agglomerationsprogramms einzureichen, was zu einer finanziellen Entlastung der Gemeinde führen kann.

#### **Das Gesamtverkehrskonzept**

Start für die Arbeiten rund um das Gesamtverkehrskonzept war der Mitwirkungsanlass im Mai 2024. An diesem wurden der breiten Bevölkerung die Überlegungen rund um die Herabsetzung der Höchstge-

schwindigkeiten präsentiert. Anregungen hierzu hat der Gemeinderat begrüsst und prüft diese nun im weiteren Projektverlauf.

### Verkehrsberuhigung in Wohngebieten

Durch die Einführung von Tempo-30-Zonen, verkehrsberuhigten Strassen und die Schaffung sicherer Schulwege wird die Verkehrssicherheit in Wohngebieten erhöht und die Lebensqualität für Anwohner\*innen verbessert.

### Aktive Verkehrsführung

Die Gemeinde Kirchberg prüft Massnahmen, um den Verkehrsfluss zu verbessern und Staus zu reduzieren bzw. zu minimieren.

### Zeitplan und Meilensteine

Mitwirkungsanlass  
erfolgte im Mai 2024

Beschaffung Planerleistungen  
Sommer 2024

Projektorganisation  
Herbst 2024

Start Arbeitsgruppe  
Ende Januar,  
Anfang Februar 2025

Zwischenbericht in «3422»  
Juni 2025

Abschluss der Planerarbeiten  
Dezember 2025 / Januar 2026

Beschluss durch zuständiges  
Organ  
Ende 2025, Anfang 2026

### Fazit

Das Gesamtverkehrskonzept der Gemeinde Kirchberg verfolgt das Ziel, eine nachhaltige und zukunftsfähige Verkehrsentwicklung zu gewährleisten, welche die Mobilität der Bürger\*innen verbessert, die Verkehrssicherheit erhöht und zur Reduzierung der Umweltbelastung beiträgt. Durch die Umsetzung von gezielten Massnahmen zur Förderung des öffentlichen Nahverkehrs, des Radverkehrs und der Verkehrsberuhigung wird angestrebt, Kirchberg zu einer noch lebenswerteren und attraktiveren Gemeinde zu machen, in der die Bedürfnisse aller Verkehrsteilnehmer\*innen berücksichtigt werden.



Gemeinderat Kirchberg

# NUTZUNG ÖFFENTLICHER TOILETTEN.

## «Nette Toilette» und Eurokey

In diversen Gastrobetrieben in Kirchberg werden Ihnen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde kostenlos Toiletten zur Verfügung gestellt.

### Teilnehmer\*innen «Nette Toilette» (Stand Mai 2024):

- Restaurant Brücke,  
Hauptstrasse 2C
- Restaurant Platanenhof,  
Ersigenstrasse 13
- Restaurant Trattoria Giardino,  
Solothurnstrasse 1
- Seniorenzentrum Emme,  
Eystrasse 8
- terroir-be-regional,  
Reinhardweg 1
- PAUSE,  
Eystrasse 68

Laden Sie die App «Nette Toilette» herunter und finden Sie die Teilnehmer\*innen in Ihrer Nähe.

Die bisher öffentlichen Toiletten in Kirchberg beim LC-Platz und beim Feuerwehrmagazin sind weiterhin mit dem Eurokey zugänglich. Doch wer hat überhaupt Anspruch auf einen solchen Eurokey?

Sollten Sie eine starke Mobilitätsbehinderung, eine Sehbehinderung, eine chronische Darm- bzw. Blasenerkrankung haben oder Stomaträger\*in sein, können Sie gegen einen Nachweis Ihrer Beeinträchtigung einen Eurokey bestellen. Detaillierte Informationen finden Sie unter [www.eurokey.ch](http://www.eurokey.ch). ■

Petra Elsaesser  
Gemeinderätin  
Ressort Liegenschaften





# GESCHÄFTSLEITER UND GEMEINDESCHREIBER.

## Michael Riedo wird neuer Geschäftsleiter und Gemeindegeschreiber von Kirchberg

Der Gemeinderat hat Michael Riedo zum neuen Geschäftsleiter der Gemeindeverwaltung und zum Gemeindegeschreiber von Kirchberg gewählt. Als diplomierter Gemeindegeschreiber bringt Michael Riedo die notwendige Erfahrung im Gemeindeumfeld mit. Er tritt seine Stelle am 10. Juni 2024 an.

Michael Riedo ist 42-jährig, verheiratet und mit seiner Familie in der Gemeinde Urtenen-Schönbühl wohnhaft.

Der Gemeinderat freut sich, dass für diese wichtige Kaderfunktion der Gemeindeverwaltung eine kompetente Nachfolgeregelung getroffen werden konnte.

Wir heissen Michael Riedo herzlich willkommen und wünschen ihm einen guten Einstieg und viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit in der Gemeinde Kirchberg. ■

Der Gemeinderat



# KURZINFORMATIONEN AUS DEM GEMEINDERAT.

## DEFIBRILLATOREN IN KIRCHBERG

Bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand kann ein Defibrillator Leben retten.

In der Gemeinde Kirchberg gibt es verschiedene Defibrillator-Standorte. Es handelt sich dabei einerseits um Geräte der Einwohnergemeinde, andererseits auch um Geräte, die Firmen gehören. Zum Teil sind Geräte nur während bestimmten Zeiten für die Öffentlichkeit zugänglich.

Im vergangenen Jahr wurden zwei zusätzliche Geräte angeschafft und ein bestehendes Gerät wurde der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.

Sie finden die Defibrillator-Standorte von Kirchberg inkl. Angaben zum Zugang und zur Verfügbarkeit unter [www.defikarte.ch](http://www.defikarte.ch). ■



## ABSTIMMUNGS- UND WAHLLOKAL

Die Öffnungszeiten des Abstimmungs- und Wahllokals Kirchberg werden angepasst. Ab Januar 2025 sind die Urnen jeweils am Abstimmungs-/Wahlsonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Briefliche Abstimmungen resp. Wahlen sind weiterhin mittels Briefeinwurf bei der Gemeindeverwaltung sowie beim Briefkasten an der Bushaltestelle Eystrasse jeweils bis 8.00 Uhr am Abstimmungs-/Wahlsonntag möglich. ■

## GEMEINDEWAHLEN 2024 FÜR DIE LEGISLATUR 2025–2028

Im Urnenwahlverfahren sind für die neue Legislatur 2025–2028 der/die Präsident\*in des Gemeinderates, sechs Mitglieder des Gemeinderates, vier Mitglieder der Bildungskommission und sechs Mitglieder der Baukommission zu wählen. Der Gemeinderat hat den Wahltermin gemeinsam mit der eidgenössischen und der kanto-

nalen Volksabstimmung auf das Wochenende vom 24. November 2024 festgelegt. ■

## SANIERUNG SCHWIMMBAD

Liebe Kirchberger\*innen

Am 3. März 2024 haben Sie dem Antrag des Sanierungskredits für die bevorstehende Badi-Sanierung mit einem Ja-Anteil von über 70 Prozent zugestimmt. Ich freue mich sehr über dieses Resultat und danke Ihnen, liebe Kirchberger\*innen, für das Vertrauen! Ich bin überzeugt, dass wir mit der umsichtigen und nachhaltigen Planung der bevorstehenden Projekte auf dem richtigen Weg sind. Das Planerteam und die Arbeitsgruppe evaluierten nun die Vergabe der auszuführenden Arbeiten, damit im September 2024 mit den Sanierungsarbeiten begonnen werden kann.

Ich wünsche Ihnen eine wunderbare Badi-Saison mit hoffentlich vielen Sonnenstunden. ■

Simona Blaser  
Gemeinderätin Ressort Sport  
und Kultur

# TALENTSCHMIEDE KIRCHBERG.

## Mehr als 80 Nominierte an den Kirchberger Ehrungen

Ein Highlight im Frühjahr stellen jeweils die Kirchberger Ehrungen dar. Im Saalbau durften dieses Jahr über 80 Nominierte die gebührende Urkunde und ein kleines Präsent entgegennehmen. Geehrt werden ausserordentliche Leistungen von Einzelpersonen oder Gruppen aus Sport, Politik, Kultur oder Wirtschaft und soziales Engagement.

In den Sparten Sport und Tierzucht sind folgende Kriterien nötig:

- Qualifikation internationale Anlässe
- 1. bis 5. Platz nationale Anlässe
- 1. bis 3. Platz kantonale Anlässe
- 1. Platz für Tiere an nationalen Anlässen

In den anderen Sparten erfolgen die Nominierungen häufig von Seite Gemeindeverwaltung, durch Private oder Kommissionen.

Die gesamte Präsentation ist auf [www.vvk-be.com](http://www.vvk-be.com) aufgeschaltet und zeigt alle Geehrten mit ihren Leistungen. Statt einzelne Personen zu nennen, sind hier die Vereine/Institutionen genannt: Redback Archers; Tambourenverein Kirchberg; Karate-Do Fudochi-

kan; Turnverein Kirchberg; Leichtathletik Club Kirchberg; Verein Kleintierzucht und Ornithologen FALKE; Pistolenschützen Kirchberg-Lyssach; Gemeindeverwaltung für die Nomination «soziales Engagement».

In Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung stellt der VVK die Präsentation zusammen und organisiert den gesamten Anlass.

Rückwirkend bedanken wir uns noch einmal bei: Marianne Nyf-

fenegger, Andreas Wyss, Andrea Kobi, Andy Lüthi und allen Mithelfenden.

Ein grosses Merci geht auch an die Jongliergruppe der Unterstufe. Den Geehrten – und euch allen – wünschen wir weiterhin gutes Gelingen und viel Erfolg. Wir sind stolz! ■

VVK-Vorstand



# REGIO FEUERWEHR KIRCHBERG.

## Im Einsatz für Sie!

### November 2023

Anfang Monat zählten wir bereits den 32. First-Responder-Einsatz. Die Kameraden von Schutz und Rettung Bern entsorgten Quecksilber, nachdem dieses bei einer Wetterstation ausgetreten war. Zudem wurde eine Ölspur beseitigt. Ansonsten waren wir wegen starker Winde oder Regenfälle unterwegs. Die milden Temperaturen brachten zudem viel Schmelzwasser, was zum ersten Hochwasseralarm führte.

### Dezember 2023

Am 5. Dezember wurden wir als zuständiger Sonderstützpunkt für Hubrettungsgeräte aufgeboten. Unsere Autodrehleiter (ADL) wurde bei einem Fahrzeugbrand in einer Nachbargemeinde benötigt. Die Regenfälle und die milden Temperaturen liessen nicht nach, was zu weiteren Hochwasseralarmen führte. Bei einem defekten Katalyt-Gasofen war Gas ausgetreten, worauf alle Räume unter Atemschutz kontrolliert wurden. Während die First-Responder-Gruppe die Einsätze Nr. 33 bis 38 bewältigte, endete das Feuerwehrjahr 2023 mit einem weiteren Brandmeldealarm.

### Januar 2024

Nachdem wir am 4. Januar wegen eines Brandmeldealarms ausgerückt waren, standen wir Mitte Monat zweimal am gleichen Tag im Einsatz: wegen eines Astes auf der Fahrbahn und aufgrund eines Verkehrsunfalls zwischen einem Auto und einem Roller. Der betroffene Abschnitt musste für 4½ Stunden komplett gesperrt werden. Eine Umleitung wurde signalisiert und durch Angehörige der Feuerwehr betreut. Weitere zwei Mal war die First-Responder Gruppe-im Einsatz.

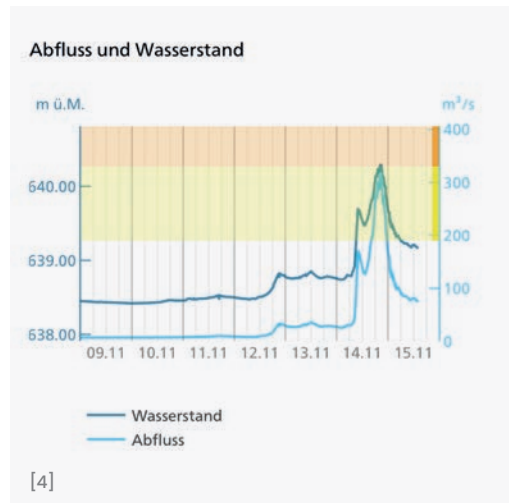




[2]



[3]



[4]

- [1] Sturmschaden  
November 2023
- [2] Fahrzeugbrand  
Dezember 2023
- [3] Fahrzeugbrand  
Dezember 2023
- [4] Hochwasseralarm  
Dezember 2023
- [5] Rauchentwicklung  
Februar 2024



[5]

### Februar 2024

Am 1. Februar stand die First-Responder-Gruppe im Einsatz, einen Tag später leisteten wir Erste Hilfe bei einer Person: Nach einem Sturz konnte diese nicht mehr aufstehen. Sie wurde dem Rettungsdienst übergeben. Nach zwei weiteren Brandmeldealarmen rückten wir wegen einer «Ölspur» aus. Doch am gemeldeten Ort konnte keine Verschmutzung festgestellt werden. Der Rettungsdienst bot zur Türöffnung auf. Ein vergessener Topf mit Öl hatte zu einer Rauchentwicklung geführt, welche anschliessend die Brandmeldeanlage auslöste. Ein Mottfeuer bei einer Feuerstelle wurde gelöscht und nach Wassereintritt bei einem Dach wurde Hilfe geleistet.

### März 2024

Nach einem Selbstunfall ohne verletzte Personen musste Öl aufgenommen werden. Mitte März bot uns der Rettungsdienst zur Patientenbergung mittels Autodrehleiter auf. Nach einem weiteren Brandmeldealarm wurde es nass: Infolge Starkregens vermochte das Wasser nicht mehr abzulaufen, sodass der betroffene Abschnitt entsprechend signalisiert und der Strassenverkehr einseitig geführt werden musste.

### April 2024

Bisherige Einsätze: ein Brandmeldealarm, ein Ölwehreinsatz, Hilfeleistung zugunsten der Polizei, drei First-Responder-Einsätze und ein Einsatz mit der Autodrehleiter zugunsten der Kameraden. ■

Maja Beyeler  
Fourier

## 5-JAHRES-VERGLEICHE

### ANZAHL EINSÄTZE

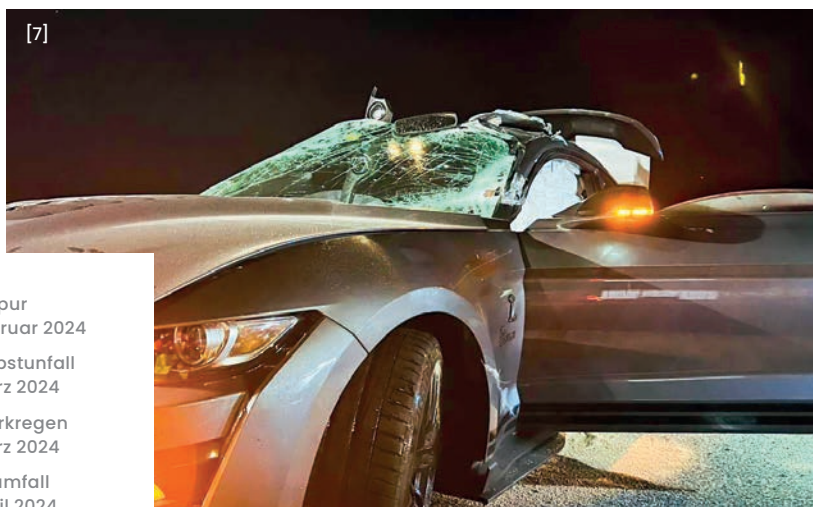
Jahr	Total	Feuerwehr	First Responder
2019	87	68	19
2020	96	81	15
2021	175	152	23
2022	242	216	26
2023	134	96	38

### ANZAHL AUSTRITTE

Jahr	AdF	Dienstjahre
2019	11	107
2020	15	172
2021	8	78
2022	9	110
2023	16	227



[6]



[7]



[8]

[6] Ölspur  
Februar 2024

[7] Selbstunfall  
März 2024

[8] Starkregen  
März 2024

[9] Baumfall  
April 2024

[10] Baumfall  
April 2024



[9]



[10]



Sheona Meer

Ich bin in Eriswil aufgewachsen. Im Februar 2023 fand ich den Weg nach Kirchberg in die Tagesschule und durfte bis im Sommer das Praktikum absolvieren. Die Ausbildung als FaBeK (Fachperson Betreuung Kind) startete ich im vergangenen August. Die Arbeit mit den Kindern schätze ich sehr und ich kann viel profitieren von einem super Team. ■

# WAS MACHEN EIGENTLICH...

... ein\*e Co-Leiter\*in und  
eine Betreuungsfachperson der Tagesschule?

## Zur Tagesschule:

In der Tagesschule Kirchberg sind zurzeit 180 Kinder angemeldet. Am Donnerstag begrüßen wir jeweils 130 Kinder im ganzen Haus verteilt auf verschiedene Gruppen zum Zmittag. Diese Gruppen sind nach Alter aufgeteilt. Im untersten Geschoss ist das Bistro, da befindet sich die Küche, wo lecker gekocht wird und die Jugendlichen ab der 6. Klasse über den Mittag ihre Zeit verbringen.

Ein paar Treppen aufwärts sind die Nüstli einquartiert. Hier essen und spielen unsere Kleinsten, die Kindergartenkinder und die Erstklässler\*innen. Sie können hier entweder im Schwalben-, Drachen- oder Eulennest spielen. Ein Stock über ihnen ist die Oase. Hier halten sich die Dritt- bis Fünftklässler\*innen auf. Auch hier gibt es verschiedene Zimmer, das Löwen-, Elefanten-, Papageien- und Flamingozimmer. Die Kinder können sich aussuchen, in welchem Zimmer und mit welchen Kindern sie essen möchten.

Im obersten Stock befindet sich noch der Regenbogen. Hier verbringen die Zweitklässler\*innen ihre Mittagszeit oder ihre Freizeit am Nachmittag mit Spielen und Basteln.

Wir bieten Frühstück vor der Schule an, das Mittagessen und die Nachmittagsbetreuung. Die Kindergartenkinder werden abgeholt und wieder in den Kindergarten gebracht. Am Nachmittag unterstützen wir die Kinder bei den Hausaufgaben und danach haben sie freie Zeit, um zu spielen. Wenn es die Situation erlaubt, machen wir nachmittags kleinere Ausflüge an die Emme, gehen Schlittschuh laufen, besuchen Spielplätze oder verbringen unsere Zeit mit anderen Aktivitäten. An schulfreien Tagen oder in den Ferienbetreuungswochen nutzen wir die Zeit gerne auch für etwas grössere Ausflüge. Wir besuchen einen Zoo, das Verkehrshaus, ein Museum oder verbringen die Tage im Wald und der in Natur. Die Kinder schätzen und geniessen diese Ausflüge immer sehr und ich auch.



Die Tagesschule wurde viele Jahre von Stefan Spahr und Daniela Aeschbacher geleitet. Nun gibt es bei uns eine Veränderung und Sabine Schärer nimmt die Position von Stefan Spahr ein und leitet die Tagesschule an der Seite von Daniela Aeschbacher.

### Wie ist deine Stimmung bezüglich der neuen Position?

Ich freue mich sehr, die neue Stelle als Co-Tagesschulleiterin anzutreten. Die Tagesschule hat sich in den letzten Jahren zu einer wichtigen Institution in der Gemeinde Kirchberg entwickelt. Diese nun in der Leitungsfunktion zu unterstützen und einen Ort zu schaffen, wo sich Kinder und Eltern wohlfühlen, ist eine grosse Motivation.

### Was sind die neuen Aufgaben, die auf dich zukommen?

Zu meinen neuen Aufgaben gehören die Personalführung, die Organisation (Zeiterfassung, Einsatzpläne etc.), die Buchhaltung, Elternarbeit, Vernetzung mit den Behörden, Schule und Schulsozialarbeit und weitere spannende Bereiche.

### Fordert dich schon etwas besonders heraus?

Die Tagesschule ist im stetigen Wachstum. Dies fordert uns in der Planung und verlangt eine vorausschauende Arbeitsweise. Diese Herausforderungen sehe ich aber als Chance, um an ihnen zu wachsen.

### Welche Haltung möchte die Tagesschule bewahren?

Es ist uns wichtig, dass Kinder in der Tagesschule eine bestmögliche Zeit erleben und die Eltern ihre Kinder in sicherer Obhut wissen. Um dies den Kindern zu ermöglichen, arbeiten wir mit unseren Werten «Vertrauen, Freude und Herzlichkeit». Diese Werte fliessen in unseren Betreuungsalltag ein und helfen uns bei alltäglichen Entscheidungen.

### Was ist dir persönlich wichtig im Bezug auf die Kinder?

Mit Kindern zu arbeiten ist für mich ein Privileg und bereichert meine Arbeit jeden Tag aufs Neue. Mit viel Humor und Freude erlebe ich zusammen mit den Kindern eine abwechslungsreiche Zeit. Dazu gehören zum Beispiel Ausflüge zum Spielplatz, Bräteln an der Emme oder eine Velotour. Dies schafft eine Beziehung zu den Kindern, welche uns in schwierigen Situationen stärkt. ■

Sheona Meer  
Lernende FaBeK, Tagesschule



## Sabine Schärer

Am 2. April 2024 startete Sabine Schärer offiziell als Co-Leiterin der Tagesschule, da wir Stefan Spahr am 28. März 2024 nach 14 Jahren Einsatz verabschieden mussten.

Sabine Schärer arbeitet bereits seit fünf Jahren hier und wird von allen wertgeschätzt. Nun steht sie vor neuen Aufgaben und Herausforderungen. ■

# NEUES BILDUNGSLEITBILD.

## Von der Schulkulturanalyse über einige Vernehmlassungen zum Ziel

Die Schule ist – als Spiegel der Gesellschaft – immer wieder mit Veränderungen konfrontiert. Die einen wählen wir selbst, andere müssen wir, vom Kanton bestimmt, übernehmen. So tat und tut sich einiges:

Im Schuljahr 2023/2024 entstand in Zusammenarbeit mit der Behörde, den Teams von Kindergarten und Primarschule, der Tagesschule, der Schulsozialarbeit und weiteren Mitarbeitenden rund um die Schule das neue Bildungsleitbild der Gemeinde Kirchberg.

Bei der Entwicklung der Leitziele und beim Nachvollzug des Entstehungsprozesses haben alle Anspruchsgruppen der Schule mitgearbeitet. Für die Entwicklung des neuen Leitbildes konstituierte sich die «Redaktionsgruppe», die sich intensiv mit der Entwicklung der Leitsätze auseinandersetzte und als Bindeglied zu den diversen Anspruchsgruppen fungierte. Begleitet und beraten wurde die Redaktionsgruppe dabei von Fachpersonen der PH Bern.

Der kollegiale Dialog und der Diskurs über pädagogische Grundsätze und Werte eichte die ver-

schiedenen Teams und erhöhte deren Identifikation. Der Entwicklungsprozess wurde als bereichernd und interessant gewertet.

Das neue Bildungsleitbild der Gemeinde Kirchberg finden Sie auf der – ebenfalls neuen – Website der Schule unter **[www.schule-kirchberg.ch/leitbild](http://www.schule-kirchberg.ch/leitbild)**.

Der Prozess dauert an und ist keineswegs abgeschlossen. Die diversen Akteurinnen und Akteure setzen sich zurzeit mit der Frage der Gestaltung, der «Erweckung» und Erhaltung des Leitbildes auseinander. Wir bleiben dran!

### Neuerungen im Bereich der sonderpädagogischen Massnahmen

Ab dem Schuljahr 2024/2025 hat der Kanton Bern für alle Regelschulen Veränderungen hinsichtlich der einfachen sonderpädagogischen Massnahmen beschlossen, so auch für unsere Schule.

Die einfachen sonderpädagogischen Massnahmen wie Spezialunterricht, besondere Förderung oder die Schulung in besonderen Klassen dienen dazu, die Schülerinnen und Schüler beim Besuch

der ordentlichen Bildungsgänge zu unterstützen. Kinder mit schulischen Schwierigkeiten profitieren von Unterstützungsangeboten.

Auf das Schuljahr 2024/2025 wird es im Rahmen von neuen kantonalen Richtlinien im Bereich der sonderpädagogischen Massnahmen die folgende Veränderung geben: Die Lektionen der erweiterten Unterstützung (früher GEF2) werden zukünftig nicht mehr für einzelne Kinder bewilligt, sondern den Schulen in den bestehenden Pool zugewiesen. Die Ressourcen werden den Klassen durch die Schulleitung bedarfsgerecht zugeteilt.

Für Kinder, die mit einfachen sonderpädagogischen Massnahmen nicht ausreichend unterstützt werden können, gibt es verstärkte sonderpädagogische Massnahmen – entweder in der Regelschule oder in einer besonderen Volksschule. ■

Brigitte Römer und  
Simona Cattaneo  
Co-Schulleitung

# HAUSKEHRICHT KORREKT ENTSORGEN.

Vermeehrt müssen wir leider feststellen, dass die öffentlichen Abfall- und Robidog-Behälter zur Entsorgung von Hauskehricht missbraucht werden.

## Ist es Bequemlichkeit, Unwissen oder Vorsatz?

Tatsache ist, dass sich Personen, die das Gebührensystem auf diese Weise zu umgehen versuchen, strafbar machen und einen zusätzlichen kostspieligen Reinigungs- und Entsorgungsaufwand verursachen. Diese Aufwände müssen schlussendlich durch die Allgemeinheit, sprich die Steuerzahler\*innen bezahlt werden.

## Auszug aus dem Abfallreglement der Einwohnergemeinde Kirchberg:

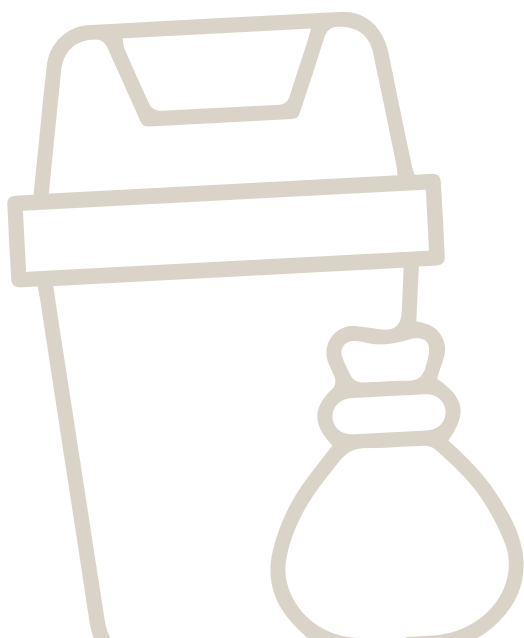
- **Art. 6:** Das Wegwerfen, Ablagern oder Zurücklassen von Abfällen ausserhalb bewilligter Deponien oder Sammelstellen ist verboten.
- **Art. 8:** Die Abfallkörbe bzw. -container bei öffentlichen Plätzen, Aussichtspunkten und Erholungsanlagen sowie bei öffentlichen Sammelstellen dienen der Aufnahme von Kleinabfällen. Sie dürfen nicht für die Entsorgung von Haushaltsabfällen oder sperrigen Gegenständen benützt werden.

- **Art. 35:** Widerhandlungen gegen das Abfallreglement sowie gegen die gestützt darauf erlassenen Verfügungen werden mit Busse bestraft.

Auf der Website der Gemeinde [www.kirchberg-be.ch](http://www.kirchberg-be.ch) finden Sie alle notwendigen Angaben zur korrekten Abfallentsorgung. Sollte trotzdem noch etwas unklar sein, stehen die zuständigen Personen der Gemeindeverwaltung gerne für ergänzende Auskünfte zur Verfügung (034 448 30 30).

Herzlichen Dank, dass Sie verantwortungsvoll mit der Entsorgung Ihres Abfalles umgehen und so zu einem attraktiven Dorfbild beitragen. ■

Abteilung Bau



# KURZINFORMATIONEN AUS DER GEMEINDE- VERWALTUNG.

## Gut zu wissen

### WESPENBEKÄMPFUNG UND BIENENSCHWÄRME

Für die professionelle Entfernung von Wespennestern sowie für das Einfangen von Bienenschwärmen in der Gemeinde Kirchberg stehen zur Verfügung:

#### Wespen

Sterchi Bedachungen, Krauchthal

034 411 13 09, 079 343 00 82

Desinfecta AG, Stettlen

031 333 20 30

Jörg AG, Bätterkinden

032 665 38 30

[www.joergag.ch](http://www.joergag.ch)

#### Bienen

Grossenbacher Stefan, Koppigen

076 452 68 67

Held Fritz, Kirchberg

079 301 67 03

Die Kosten tragen die betroffenen Liegenschaftseigentümer\*innen. ■

### UNTERHALTUNGSABEND, TURNSHOW ODER EINE AUSSTELLUNG?

Neu können auf unserer Website Vereinsanlässe selber erfasst werden. Wenn Sie ein Kirchberger Verein sind oder die Veranstaltung im Saalbau oder in der Sporthalle Grossmatt stattfindet, können alle Angaben online erfasst werden. Nach einer kurzen Prüfung durch uns wird Ihr Anlass in der Agenda auf **www.kirchberg-be.ch** sowie im aktuellen «3422» publiziert.

Veranstaltungen können unter **www.kirchberg-be.ch/agenda** (unten links; Anlass hinzufügen) oder hier direkt per Onlineformular erfasst werden. ■



## DIGITALISIERUNG PARKBEWILLIGUNGEN

Anfang Januar 2024 wurde das Parkbewilligungssystem digitalisiert. Anstelle der physischen Parkkarten, welche bis anhin am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden mussten, können neu digitale Parkbewilligungen über die App «Parkingpay» oder online über **www.parkingpay.ch** gekauft werden.

Tages-, Wochen- und Monatsbewilligungen der Zonen Zentrum und Unterdorf können direkt gekauft werden. Bei den Bewilligungen für die Zone Schule und Jahresbewilligungen Zentrum und Unterdorf wird zuerst eine Freigabe durch die Gemeinde beantragt. Auch das funktioniert digital über «Parkingpay».

Weitere Informationen zur Bezugsberechtigung, zu den Zonen etc. erhalten Sie auf unserer Website unter der Dienstleistung «Parkbewilligungen». ■





Kanton Bern Steuern  
 Canton de Berne Impôts



### Steuererklärung online ausfüllen

Jetzt ist es wieder an der Zeit, die Steuererklärung auszufüllen. Am einfachsten tun Sie dies mit **BE-Login**.

**Ihre Vorteile** gegenüber dem Ausfüllen auf Papier:

- Steuererklärung **vollständig elektronisch freigeben und einreichen**.
- **Belege** via **Computerablage** hochladen oder mit dem **Smartphone fotografieren** und direkt hochladen.
- Den **eSteuerauszug der Bank hochladen** und Daten automatisch ins Wertschriftenverzeichnis importieren.
- Verschlüsselte Datenübertragung.
- **Steuererklärung für Drittpersonen ausfüllen** \*

**In BE-Login können Sie zudem jederzeit**

- den Stand der **Rechnungen, Veranlagungen sowie Zahlungen** abfragen.
- **QR-Rechnungen für Ihre Zahlungen** bestellen.
- **Einsprachen** online einreichen.

**\* Bleiben Sie für Drittpersonen im gleichen Login**

Erledigen Sie die Steuererklärung auch für **Familienmitglieder** und /oder für **Bekannte**? Haben Sie ein Treuhandbüro und füllen Sie für Ihre **Kundschaft** Steuererklärungen aus? Arbeiten Sie für eine Organisation und füllen Steuererklärungen für **Drittpersonen** aus?

Im BE-Login können Sie unter dem **Menüpunkt «Weitere Steuererklärungen»** die Steuererklärungen von natürlichen Personen, von virtuellen Steuersubjekten (z. B. Erbgemeinschaften, Miteigentum) oder von juristischen Personen auf einfache Weise einbinden, ausfüllen und zentral verwalten.

So haben Sie sämtliche für Sie relevanten Steuererklärungen **im gleichen Login** verfügbar.



Informationen unter **www.taxme.ch**

## SPEZIELLE ÖFFNUNGSZEITEN 2024

Gemeindeverwaltung und Regionaler Sozialdienst Untere Emme

<b>Sommer- öffnungszeiten</b>	Montag, 15. Juli, bis Mittwoch, 31. Juli 2024	Schalter und Telefon von 08.00 bis 12.00 Uhr bedient, Nachmittag geschlossen
<b>Nationalfeiertag</b>	Donnerstag, 1. August 2024 Freitag, 2. August 2024	Schalter und Telefon geschlossen Schalter und Telefon geschlossen
<b>Weihnachten, Neujahr</b>	Montag, 23. Dezember 2024, bis Freitag, 3. Januar 2025	Schalter und Telefon geschlossen

# AHV-ZWEIGSTELLE.

## Flexibles AHV-Rententaler ermöglicht vorzeitige Pensionierung

### Welches Referenzalter gilt aktuell?

Männer erreichen ihr Referenzalter mit 65 Jahren. 2024 werden somit die Männer des Jahrgangs 1959 rentenberechtigt. Das Referenzalter beginnt für Frauen im Jahr 2024 noch mit 64 Jahren. 2024 werden folglich die Frauen des Jahrgangs 1960 rentenberechtigt.

### Kann die Rente auch vor oder nach dem Referenzalter bezogen werden?

Dank der Flexibilisierung des Referenzalters können Männer und Frauen den Bezug der Altersrente

- um ein oder zwei Jahre vorziehen (Vorbezug für einzelne Monate ab 2024 möglich) oder
- um mindestens ein bis höchstens fünf Jahre aufschieben.

Wer seine Altersrente vorbezieht, erhält für die gesamte Dauer des Rentenbezugs eine gekürzte Rente. Wer den Beginn des Rentenbezugs aufschiebt, erhält demgegenüber für die gesamte Dauer eine erhöhte Rente. Die Kürzung bzw. der Zuschlag wird zusammen mit der Rente periodisch der Lohn- und Preisentwicklung angepasst. Jeder Ehepartner hat unabhängig vom anderen die Möglichkeit, seine Rente vorzubeziehen oder aufzuschieben (z.B. bezieht die Ehe-

frau ihre Rente vor, der Ehemann schiebt sie auf).

### Was ist beim Rentenvorbezug zu beachten?

Der Rentenvorbezug muss mit amtlichem Anmeldeformular zum Voraus geltend gemacht werden. Dies spätestens drei Monate vor dem gewünschten Rentenbeginn. Andernfalls ist der Rentenvorbezug bzw. Rentenbezug erst ab dem nächstfolgenden Monat möglich. Rückwirkend kann kein Vorbezug geltend gemacht werden.

Wer die Rente vorbezieht, untersteht weiterhin der AHV/IV/EO-Beitragspflicht. Während des Vorbezugs bezahlte Beiträge werden für die Rentenfestsetzung im Referenzalter berücksichtigt. Der für erwerbstätige AHV-Rentner\*innen anwendbare Freibetrag, auf dem keine Beiträge zu entrichten sind, gilt nicht während des Rentenvorbezugs. Weil der Rentenvorbezug auch für Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen möglich sein soll, können unter bestimmten Voraussetzungen während des Vorbezugs auch Ergänzungsleistungen gewährt werden. Wichtig: Während der Dauer des Rentenvorbezuges werden keine Kinderrenten ausgerichtet.

### Was ist beim Rentenaufschub zu beachten?

Wer kurz vor dem Rententaler steht, kann mit amtlichem Formular den Rentenbezug um mindestens ein, höchstens fünf Jahre aufschieben. Damit erhöht sich der Rentenanspruch um den Erhöhungsbetrag. Die Rente kann während des Aufschubs – wiederum mit amtlichem Formular – jederzeit bzw. frühestens nach einem Jahr abgerufen werden; man muss sich somit nicht im Voraus auf eine bestimmte Aufschubsdauer festlegen.

Der Erhöhungsbetrag, ein fixer Frankenbetrag in Prozenten des Durchschnitts der aufgeschobenen Rente, entspricht dem versicherungstechnischen Gegenwert der während des Aufschubs nicht bezogenen Rente: je länger der Aufschub, desto höher der Zuschlag.

### Auskünfte

Auskunft erhalten Sie unter **www.akbern.ch**, **www.ahv-iv.ch** oder bei der AHV-Zweigstelle, die kostenlos Formulare und Merkblätter abgeben, aus denen unter anderem auch die Zuschlagsätze bei Rentenaufschub bzw. die Kürzungssätze bei Rentenvorbezug ersichtlich sind. ■

# GESETZESÄNDERUNG.

## Änderung Gesetz und Verordnung über Niederlassung und Aufenthalt

Per 1. Februar 2024 wurde das kantonale Gesetz über Niederlassung und Aufenthalt der Schweizerinnen und Schweizer sowie die Verordnung dazu angepasst. Die Gemeinden im Kanton Bern müssen neu zwingend die Dienstleistung e-Umzug anbieten. Die Gemeinden haben nach Inkrafttreten der Erlassänderungen auf den 1. Februar 2024 zwei Jahre Zeit, um den digitalen Umzug einzuführen. Spätestens am 31. Januar 2026 muss die Dienstleistung angeboten werden. In Kirchberg können Sie sich bereits seit mehreren Jahren mit e-UmzugCH an- oder abmelden. Die persönliche An- oder Abmeldung am Schalter ist nach wie vor möglich.

Mit der Gesetzesänderung verschwindet der Heimatschein im Kanton Bern. Bei der Anmeldung von Schweizer\*innen werden die Daten ausschliesslich über die digitale Schnittstelle vom Zivilstandsamt (Infostar) bezogen. Der Niederlassungsausweis, welcher bisher als Quittung für den hinterlegten Heimatschein ausgestellt wurde, entfällt ebenfalls.

### Was passiert mit meinem hinterlegten Heimatschein bei der Gemeinde Kirchberg?

Dieser bleibt vorerst bei der Einwohnerkontrolle hinterlegt.

### Was passiert mit meinem Heimatschein, wenn ich aus Kirchberg wegziehe?

Der Heimatschein wird Ihnen ausgehändigt. Möglicherweise benötigen Sie ihn, wenn Sie in einen anderen Kanton wegziehen. Sofern Sie in eine andere bernische Gemeinde wegziehen, können Sie den Heimatschein behalten/aufbewahren.

### Was passiert mit meinem Heimatschein, wenn mein Zivilstand oder meine Personalien ändern?

Die Einwohnerkontrolle erhält die Mitteilung auf digitalem Weg. Der alte Heimatschein wird vernichtet. Es wird kein neuer Heimatschein bestellt.

### Was passiert, wenn ich mich als Ausländerin/Ausländer einbürgern lasse?

Es wird kein Heimatschein bestellt. Ihre Daten sind bereits beim Zivilstandsamt erfasst und werden digital geändert.

### Was passiert mit meinem Heimatschein, wenn ich versterbe?

Der Heimatschein wird vernichtet.

### Ich werde bald volljährig. Brauche ich noch einen Heimatschein?

Nein, es wird kein Heimatschein für Sie bestellt. Bisher hat die Einwohnerkontrolle für volljährig werdende Personen Heimatscheine bestellt. Dies ist mit der neuen Regelung nicht mehr erforderlich.

Bei weiteren Fragen zu Ihrem Heimatschein oder anderen Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Einwohnerkontrolle stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. ■

Einwohnerkontrolle

# BERATUNGEN SOZIAL- DIENST UNTERE EMME.

Wir bieten kostenlose Beratungen für Personen in belastenden Situationen

Sind Sie in eine belastende Situation geraten und benötigen Unterstützung? Der Regionale Sozialdienst Untere Emme bietet Informationen und Beratungen bei Fragestellungen betreffend

- Ehe, Partnerschaft und Familie
- Probleme mit Kindern
- Trennung und Scheidung
- Krankheit, Sucht und Invalidität
- Finanzen und Schulden
- Altersfragen
- Umgang mit Behörden, Ämtern und Sozialversicherungen

Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten die Sozialarbeitenden Lösungen oder vermitteln bei Bedarf Kontakte zu anderen Beratungsstellen und Institutionen. Die Beratungen sind freiwillig, kostenlos und vertraulich.

Für einen Besprechungstermin melden Sie sich telefonisch oder persönlich bei uns am Schalter.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. ■

## Regionaler Sozialdienst Untere Emme

Solothurnstrasse 2  
3422 Kirchberg

034 448 30 50  
sozialdienst@kirchberg-be.ch



# «COOP ANDIAMO» IN KIRCHBERG.

Das Bewegungsfest für die ganze Familie am Sonntag, 25. August 2024

Der Bewegungsevent «Coop Andiamo» lädt die Bevölkerung aus der Region Kirchberg zu einem Tag voller Sport, Spiel, Spass und Bewegung ein. Vor der Sporthalle Grossmatt werden am Sonntag, 25. August 2024 ab 11.00 Uhr zahlreiche Aktivitäten angeboten. Die Vereine der Region sowie die Partner von «schweiz.bewegt» organisieren eine Fülle von Angeboten für die Besucher\*innen: Velo-Pumptrack, Kletterwand, Bungee-Run, Torwandschiessen, Karate, Seilpark, Tanzen, Reaktionswand, zahlreiche Spielzelte und vieles mehr – es ist bestimmt für alle etwas dabei.

Auch der «Coop Andiamo»-Kids-Run steht auf dem Programm – alle Teilnehmenden erhalten nach dem Kids-Run eine Medaille!

Der Anlass wird um ca. 16.00 Uhr durch eine Abschlussshow der regionalen Vereine abgerundet. Ein Sonntagsvergnügen mit viel Bewegung und ohne Leistungsdruck – denn Spiel und Spass stehen im Vordergrund.

Zudem gibt es tolle Preise zu gewinnen: Mit dem «Coop Andiamo

Sammelspass» können die Besucher\*innen im Eventzentrum mit jeder absolvierten Aktivität Stempel sammeln. Unter den Teilnehmenden werden attraktive Preise verlost und die teilnehmenden Vereine können einen «Zustupf» für die Vereinskasse gewinnen.

Wer sich schon vor dem Anlass sportlich betätigen möchte, fährt am besten mit dem Velo zum Eventzentrum. Es steht ein grosser Veloparkplatz zur Verfügung. Sämtliche Bewegungsangebote im Zentrum sind kostenlos und es braucht keine Anmeldung. Zudem gibt es vor Ort ganz viele «Müsterli und Gschänkli» zum Mitnehmen und feine Verpflegungsmöglichkeiten!

Die Organisation «schweiz.bewegt» setzt sich mit der Eventreihe «Coop Andiamo» nachhaltig für

mehr Bewegung in der Bevölkerung ein und wird dabei vom Titelsponsor Coop, dem nationalen Partner Groupe Mutuel, den Produkte- und Official-Partnern Ramseier, Burkhalter Gruppe, Curaprox, Twerenbold und Eventsponsor.ch unterstützt. Regional-Partner ist die Gemeinde Kirchberg. Medienpartner sind «D'REGION» sowie das Druck- und Medienzentrum Haller + Jenzer.

Neben Kirchberg gehören Kreuzlingen, Rheinfelden, Rapperswil-Jona, Fribourg, Emmen und La Tour-de-Peilz zu den sieben diesjährigen Austragungsorten.

Das ganze Programm und weitere Infos gibt es unter: [www.coopandiamo.ch](http://www.coopandiamo.ch)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ■



# REGIONALE KINDER- UND JUGEND- ARBEIT KAKERLAK.

## Rückblick

Wir berichten über einige Projekte des letzten halben Jahres. Weitere Informationen findet ihr in unserem Jahresbericht auf unserer Homepage.

### KERZENZIEHEN

Unsere Kerzenzieh-Aktion war ein grosser Erfolg! An verschiedenen Orten hatten die Kinder die Möglichkeit, selbst Kerzen herzustellen. Mit viel Spass und Eifer tauchten sie die Dochte in das warme Wachs und gestalteten ihre eigenen einzigartigen Kerzen. Es war schön zu sehen, wie sie stolz ihre selbstgemachten Werke bewunderten.

### KIDS

Unser KIDS-Programm bot in den verschiedenen Trägergemeinden eine Vielzahl von Aktivitäten. Neben Discos und dem Seifenherstellen konnten die Kinder sich auch in der Turnhalle austoben. Zusätzlich organisierten wir ein Kino sowie einen Ausflug zur Eisbahn.

### MODITRÄFF

Wir haben kürzlich einen Moditräff für Mädchen ab der 5. Klasse an unserem Hauptstandort in Kirchberg gestartet. Dieser monatliche Treff, der an einem Freitag stattfindet, wird von unseren Jugendarbeiterinnen geleitet. Hier können sich die Mädchen austauschen, Aktivitäten planen und umsetzen. Mädchen ab der 5. Klasse aus allen Gemeinden sind herzlich willkommen. Die positive Resonanz freut uns sehr und wir sind gespannt auf weitere Treffen.



## Ausblick

### KIDS

Unsere KIDS-Angebote werden weiterhin in den Trägergemeinden stattfinden. Vor jedem Event werden Flyer auf den verschiedenen Pausenplätzen verteilt. Zusätzlich werden die Aktivitäten jeweils auch auf unserer Website veröffentlicht.

### PRÄVENTION

In Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit und der Schule führen wir verschiedene präventive Aktionen durch, um unsere Jugendlichen zu unterstützen. Von Workshops bis hin zu interaktiven Projekten bieten wir eine Vielzahl von Aktivitäten an, um wichtige Themen anzusprechen. Zusätzlich bieten wir laufend digitale Präventionsinhalte auf unseren Social-Media-Kanälen an.

### WHATSAPP-KANAL

Ab sofort bekommst du alle wichtigen Infos und Flyer zu unseren Aktivitäten direkt auf dein Handy! Scanne einfach den QR-Code und abonniere unseren Kanal.

Weitere Infos findest du auf unserer Website sowie auf unseren Social-Media-Kanälen ■



Regionale Kinder- und  
Jugendarbeit kakerlak  
Reinhardweg 9  
3422 Kirchberg

Tel. 034 445 72 35  
Mobil 078 893 90 97  
info@kakerlak.ch  
**www.kakerlak.ch**

 kakerlak\_jugendarbeit

 jugendarbeit.kakerlak

 jugendarbeit.kakerlak

# FERIENPASS REGION BURGDORF.

## Chunnsch ou?

### Unvergessliche Ferienerlebnisse für die ganze Region

Das Freizeitangebot für Schüler\*innen während der Sommerferien heisst «Ferienpass Region Burgdorf». Diese Stiftung wurde vom Service-Club Kiwanis gegründet, zusammen mit der Stadt Burgdorf.

14 Gemeinden, so auch Kirchberg, haben sich dem Ferienpass angeschlossen und unterstützen ihn finanziell und personell. Letzteres, indem sie ein OK-Mitglied delegieren.

**Der diesjährige Ferienpass findet vom 8. bis 18. Juli und vom 5. bis 8. August 2024 statt.**

Am Programm 2023 haben engagierte Veranstaltende 135 Kurse mit 283 Durchführungen angeboten. Das Programm 2024 ist aktuell am Entstehen.

Rund 900 Kinder nehmen jährlich am Ferienpass teil. Geboten wird so ziemlich alles, was Spass, Spannung und Wissen verspricht. Beliebt sind Kurse, die Einsicht in Berufsalltage gewähren, etwa die Tierklinik Curavet, «Alles rund um den Elektromotor» bei Küffer Elektro

Technik oder auch der «Blick hinter die Kulissen» bei IKEA.

Esel, Ponys, Pferde, Lamas und Co. sind hoch im Kurs, bei jüngeren wie bei älteren Kindern. Ebenfalls gefragt sind Kurse in den Bereichen Bewegung und Sport, Kunst, Gestaltung und Handwerk. Bauen mit Beton, Holz oder Lego mögen Jungs wie Mädchen.

Neue Veranstaltende und Ideen sind immer willkommen und können dem OK-Mitglied oder direkt der Geschäftsleitung mitgeteilt werden. ■

Karin Schaad  
Geschäftsführerin Ferienpass  
Region Burgdorf

Stiftung Ferienpass  
Region Burgdorf

sekretariat@ferienpass-rb.ch  
[www.burgdorf.feriennet.  
projuventute.ch](http://www.burgdorf.feriennet.projuventute.ch)





Stiftungsrat und Organisationskomitee

# GEMEINSAM GUTES TUN.

## Seit 75 Jahren engagiert sich der Gemeinnützige Frauenverein für Kirchberg

Soziales Engagement und Freiwilligenarbeit sind uns wichtig. Mehr als 400 Mitglieder unterstützen mit dem jährlichen Mitgliederbeitrag unseren Verein. Davon leisten 25 Frauen unzählige Stunden Gratisarbeit.

Neue Mitglieder sind herzlich willkommen! Aktiv mitmachen können Sie als Mitarbeiter\*in in der Brocki, als Stricker\*in in unserer Lismiergruppe, als Besucher\*in des Seniorenessens oder einfach als Mitglied unseres Vereins.

### Wir freuen uns, wenn Sie einen der folgenden Anlässe besuchen:

- 20. Juni 2024  
**Spielnachmittag im Seniorencentrum Emme**  
Alle Bewohner\*innen und Senior\*innen der Gemeinde sind herzlich eingeladen.
- 24. Juni 2024  
**Besuch der Merian Gärten**  
Reise nach Basel gemeinsam mit dem Landfrauenverein.
- 19.–21. Juli 2024  
**Schnittersonntag, Kaffeestube**  
Wir suchen Helfer\*innen für Service und Küche.

- 18. September 2024  
**Mondscheinwanderung mit Nachtessen**

- 15. November 2024  
**Stärnestund**  
Wir freuen uns über Ihren Besuch an unserem Brocki-Stand.

- 27. November 2024  
**Lottomatch im SZE**  
Alle Bewohner\*innen und Senior\*innen der Gemeinde sind herzlich eingeladen.

Auch Nichtmitglieder sind für einen Schnupperbesuch freundlich eingeladen (Anmeldungen siehe Website).

### Seniorenessen – gemütliches Beisammensein beim Mittagessen

Jeden ersten Dienstag im Monat findet ab 11.30 Uhr im Restaurant Platanenhof das gut besuchte Seniorenessen statt. Kulinarisch werden die Gäste durch das Team des Platanenhofs verwöhnt. Dessert und Kaffee spendet der Frauenverein. Neben dem gemeinsamen Essen schätzen die Anwesenden das Zusammensein und den Gedankenaustausch.

Diesen Anlass können Sie unverbindlich ohne Anmeldung besuchen.

### Spielnachmittag und Lottomatch im Seniorencentrum Emme

Unter dem Motto «Spiele ohne Grenzen» verbringen Senior\*innen einen vergnüglichen Nachmittag. Ob Jassen, Eile mit Weile oder doch lieber Memory – die Hauptsache sind Spass und Freude beim Spielen. Im November laden wir zu einem Lottomatch ein. Auch hier gilt: Mitmachen ist wichtiger als gewinnen. Es gibt glückliche Gewinner\*innen, aber niemand geht leer aus: Wer schlechte Karten hat, erhält einen Trostpreis.

Bei beiden Anlässen offeriert der Gemeinnützige Frauenverein ein gemeinsames Zvieri. Schön, wenn Sie auch mitmachen.

Genauere Informationen über unsere Tätigkeiten und Engagements finden Sie auf unserer Website [www.gfv-kirchberg-be.ch](http://www.gfv-kirchberg-be.ch). ■

**Marianne Burri**

gfv-kirchberg-be@gmx.ch  
079 210 03 48



**Gemeinnütziger Frauenverein Kirchberg**  
[www.gfv-kirchberg-be.ch](http://www.gfv-kirchberg-be.ch)



# Spielen, Gamen, Kaufen, Sex... Dreht sich bei Ihnen alles nur noch um das Eine?

Möchten Sie Ihr Verhalten ändern? Sie und Ihre Angehörigen erhalten bei der Berner Gesundheit entsprechende Information, Beratung und Therapie.

Vereinbaren Sie ein kostenloses Informationsgespräch in Burgdorf, Langenthal oder Langnau.

Stiftung Berner Gesundheit



034 427 70 70



burgdorf@beges.ch



Chat



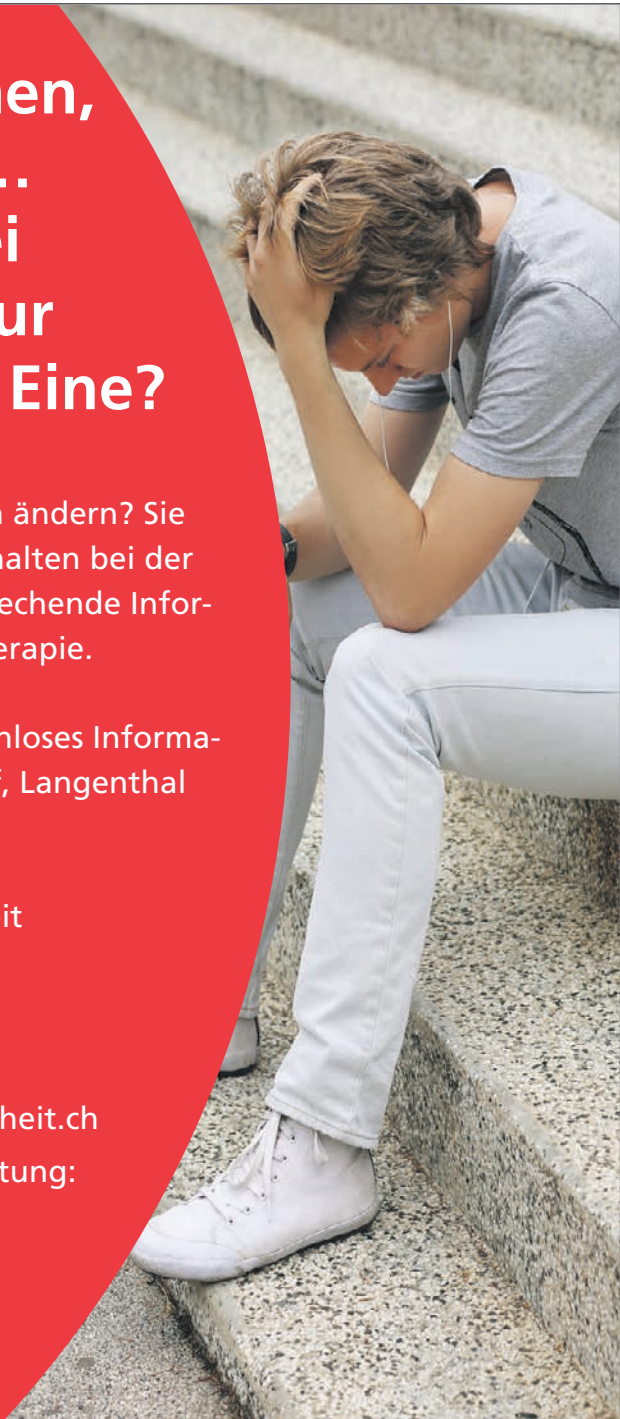
www.bernergesundheit.ch



Sichere Online-Beratung:



Berner Gesundheit  
Santé bernoise





# DER VVK BLEIBT AKTIV UND BEDANKT SICH.

## Wird 2024 etwas ruhiger?

Wir sind gut ins Jahr 2024 gestartet und sind voller Tatendrang. Bereits schon wieder Geschichte sind die Kirchberger Ehrungen, unsere Hauptversammlung und der Versand der Jahresbeiträge. Für die eingegangenen Beiträge bedanken wir uns herzlich bei Ihnen.

Die 1.-August-Feier findet dieses Jahr in vereinfachter Art und Weise statt. Da gleichentags die Schwingfeste in Burgdorf starten, ist es für uns etwas ungewiss, wie viele Leute uns besuchen. Wir zählen jedoch auf Sie und versichern

Ihnen, dass unsere Bundesfeier nur etwas weniger attraktiv ist: Es gibt Feines vom Grill und Buffet, wir haben Andreas Aebi als Festredner, wir haben den Fackelumzug und das Höhenfeuer mit Feuerwerk (je nach Wetter). Wir sind aber nicht auf dem Kirchhoger, die Feier findet im Atrium der Oberstufe statt.

Im Herbst ist weiter die Jubilarenfeier im Saalbau und dann der Chlouseabend – dies ist jedoch noch «wyt wäg». Geniessen wir jetzt erst den Frühling und den Sommer.

Besten Dank für Ihren Support. Für Fragen sind wir gerne erreichbar. Beste Grüsse und bis bald!

Wir suchen dringend Leute für unseren Vorstand. Mit knapp 30 Stunden pro Jahr sind Sie dabei. Sie erhalten eine kleine Vergütung, machen etwas für unsere schöne Gemeinde, vernetzen sich und leisten geschätzte Arbeit! ■

VVK-Vorstand



# FC KIRCHBERG FEIERT SEINEN 100. GEBURTSTAG.

Jung, sportlich, dynamisch, sozial, zukunftsorientiert!

Als am 24. Oktober 1924 zwölf Fussballbegeisterte den Klub gründeten, wusste niemand von ihnen und den Einwohner\*innen der Gemeinde Kirchberg, was nur ein Jahrhundert später auf dem legendären «Birkenring» sportlich abgehen würde. Davor teilte sich der Verein das Gelände in Richtung des heutigen Platzes des Leichtathletikclubs mit den Kirchberger Hornussern. Während des Baus des kleinen Garderobentraktes mutierte das kleine Klubhaus zur neuen Homebase der Kirchberger. Schon früh stellte sich heraus, dass der vorerwähnte kleine Trakt den damaligen Ansprüchen nicht genügte, und mittels Fronarbeit wurde auf dem bereits bestehenden Gebäude das bis heute gut geführte Klubhausrestaurant erstellt. Da der Verein bei den Garderoben – sowohl im Saalbau als auch in der Grossmatthalle – immer wieder an die Grenzen stiess, lancierten die Vereinsverantwortlichen vor gut zwei Jahren das Projekt «Neubau einer Garderobenanlage». Noch müssen Einspracheverhandlungen geführt werden. Die Projektleitung hofft, im kommenden Winter endlich den Spatenstich ausführen zu können.

Welche sportlichen Ziele hat der FC Kirchberg bis dato erreicht? Als höchstes der Gefühle spielte die 1. Mannschaft mehrere Saisons in der 2. Liga, was auch in der laufenden Meisterschaft der Fall ist. Den Frauen gelang vor einigen Jahren der Aufstieg in die 1. Liga, heute jedoch spielen diese in der 3. Liga. Das grösste Ausrufezeichen setzten die Senioren. 1978 wurden diese Schweizer Cup-Sieger in der «Pontaise» gegen Lausanne-Sports! Vor allem auch die Nachwuchsabteilung machte sich über die regionalen Grenzen hinweg einen Namen. Immer wieder gelang ihr der Aufstieg in die höchste Spielklasse, die Youth League!

Das Ziel, jedem Mädchen und Buben Fussball anzubieten, steht ganz oben auf der Traktandenliste! Wer Interesse hat, findet alle Informationen auf der Vereinswebsite.

Vom 21. bis 23. Juni 2024 feiert der Jubilar auf dem Gelände der «Blickle-Arena» ein grosses Fussballfest. Weitere Informationen dazu sind ebenfalls auf [www.fc-kirchberg.ch](http://www.fc-kirchberg.ch) nachzulesen. Der absolute Top Act findet am 22. Juni 2024 im Festzelt statt. Die international bekannte Gruppe «VolXRoX» mit dem Kirchberger Simon Lüthi wird ihre neuste Platte taufen! ■

Roland Jungi  
Medienverantwortlicher a.i.  
FC Kirchberg



**100 JAHRE  
FC KIRCHBERG**

**FC Kirchberg – Fussballfest  
21. bis 23. Juni 2024**

**59. Grümpelturnier**

**Kategorien**  
Freitag, 21. Juni 2024, 17.30 bis ca. 21.00 Uhr  
F Firmen Fr. 100.00  
V Vereine Fr. 100.00

Samstag, 22. Juni 2024, Nachmittag  
OT offenes Turnier Fr. 100.00

Anmeldeschluss: Freitag, 14. Juni 2024  
Das Turnier wird bei jeder Witterung durchgeführt! Die Teilnehmerzahl ist beschränkt! Bitte rechtzeitig anmelden.  
Anmeldungen per Mail an: [gt.spielbetrieb@gmail.com](mailto:gt.spielbetrieb@gmail.com)

**Besuchen Sie unser grosses Fussballfest!**  
Freitag: «Point Zero» Disco Party  
Samstag: «Chiesa Monte Festival» mit George Band und VolXRoX inkl. offizielle Plattentaufe  
Sonntag: Sonntagsbrunch mit Matinée von Braun's Catering

Ganzes Wochenende grosse Festwirtschaft, Trattoria, Bierschwemme, Barbetrieb, Live-Übertragung der EM-Spiele  
Das detaillierte Programm sowie alle Infos zum Grümpeltur-  
nier finden Sie auf unserer Homepage [www.fc-kirchberg.ch](http://www.fc-kirchberg.ch)

**100 JAHRE  
FC KIRCHBERG**

**100 JAHRE  
FC KIRCHBERG – FUSSBALLFEST**

**Freitag  
21. Juni 2024**

- Grümpelturnier für Firmen und Vereine
- Point Zero Disco Party mit DJ Laurent Woods feat. Burrito (The Chaos Duo)

Disco - Bar - Night  
FUSCH  
BURRITO

**Samstag  
22. Juni 2024**

- Grümpelturnier und Einladungsturnier mit Partnervereinen
- Chiesa Monte Festival mit George & VolXRoX (inkl. Plattentaufe)

LAURENT WOODS  
GEORGE  
CHIESA MONTE FESTIVAL  
VOLXROX

**Sonntag  
23. Juni 2024**

- Familientag mit grossem Juniorenfussballturnier
- Brunch mit Braun's Catering

BRAUN'S CATERING

**GANZES PROGRAMM IM DETAIL UNTER:  
[WWW.FC-KIRCHBERG.CH](http://WWW.FC-KIRCHBERG.CH)**

**TICKETS GIBTS HIER**




**Präzisions Sponsoren:**  
NIEDERER AG  
itprocess  
FAES RAU AG  
Sponsoren

**Jahressponsoren:**  
YOUS STUDER  
bfw  
LIECHTI

# TAMBOUREN-WETTSPIELE.



17. November 2024

im Saalbau Kirchberg  
mit rund 100 Jugendlichen  
für Speis und Trank ist gesorgt

Weitere Infos finden Sie auf unserer Website:  
[www.tambouren-kirchberg.ch](http://www.tambouren-kirchberg.ch)



# FTTH - AUSBAUSTAND APRIL 2024.

## Das Glasfasernetz in Kirchberg kommt voran

In Kirchberg wächst das Glasfasernetz. Die Arbeiten gehen voran. Bis Ende 2024 sollten alle Gebäude und Wohnungen über einen Anschluss an das digitale Datennetz verfügen.

Das Los 1 (Unterdorf und Industrie) ist, bis auf wenige Anschlüsse, fertiggestellt. Die Arbeiten im Los 2 (Dorfzentrum) und 4 (Oberdorf) sind in vollem Gange. Im Los 3 (Dorfmitte Richtung Ersigen sowie Bütikofen) werden die Arbeiten in den folgenden Wochen ebenfalls beginnen.

**Gerne geben wir eine kurze Übersicht über den aktuellen Ausbaustand (Stand 16. April 2024):**

Verzögerungen können nicht ausgeschlossen werden, der vereinbarte Fertigstellungstermin von Ende 2024 ist aktuell allerdings nach wie vor realistisch.

Die meisten Hauseigentümer\*innen haben dem Anschluss bereits zugestimmt. Während die Bauarbeiten laufen, können sich Eigentümerinnen und Eigentümer von Liegenschaften auch nachträglich noch für den kostenlosen Anschluss entscheiden.

### Hilfe beim Anschluss

Die EnerCom Kirchberg AG bzw. ihre Partnerin, die Localnet AG, wird die Kirchbergerinnen und Kirchberger beim Umstieg vom bis-

herigen Digitalanschluss gerne unterstützen.

Entsprechende Informationen werden schrittweise verschickt und auf der Website [www.enercomag.ch/de/produkte/kommunikation](http://www.enercomag.ch/de/produkte/kommunikation) publiziert. Telefonisch steht Ihnen das Team im Quickline Shop unter 034 420 21 00 gerne zur Verfügung oder Sie können unter [www.localnet.ch/heimberatung](http://www.localnet.ch/heimberatung) direkt eine kostenlose Heimberatung buchen.

Das Glasfasernetz wird das bisherige Kabelnetz vollständig ersetzen. Die Kundinnen und Kunden müssen nichts unternehmen. Sie werden für den Technologiewechsel frühzeitig persönlich kontaktiert und erhalten bei der Installation neuer Hardware Unterstützung. Durch den Wechsel auf Glasfaser sind noch schnellere Datenverbindungen garantiert und Kirchberg ist für die datenintensive Zukunft gerüstet! ■

	ANZAHL OTO	AUSGEBaute OTO	OFFENE OTO
Los 1	571	525	46
Los 2	884	194	690
Los 3	902	0	902
Los 4	690	0	690
<b>Total</b>	<b>3047</b>	<b>719</b>	<b>2328</b>

EnerCom Kirchberg AG

OTO = Optical Telecommunications Outlet  
(Optische Telekommunikationssteckdose)

# WIE HEISST NUN UNSER DORFBACH?

## Was Ernst Meier über unseren Bach in Erfahrung gebracht hat

Dank der Turbine auf dem Elsaesser-Areal und unserer Mitgliedschaft in der Interkantonalen Radwerkgenossenschaft Grützbach ist mir der Bach bestens bekannt, der sich unter- und oberirdisch durchs Dorf schlängelt. Doch habe ich mich immer wieder gefragt, wie denn das teils eingedolte Gewässer nun wirklich heisst – Oberholzbach, Grützbach?

Ernst Meier hat sich mit einer riesigen Hingabe mit dem Thema befasst und sich in minutiöser Arbeit und mit aufwendiger Recherche der Geschichte unseres Dorfbaches angenommen.

Bereits im Dezember 2021 hat er eine erste 52-seitige Broschüre über den Weg des Bachlaufs Grützbach herausgegeben und diesen von Burgdorf nach Riedholz verfolgt. Die Resonanz war so gross, dass er nun ein weiteres Buch herausgegeben hat, welches sich vertieft mit der Geschichte des Grützbachs sowie den Wasserkraftwerken beschäftigt, die zum Teil noch heute in Betrieb sind. «Der einzigartige Weg eines Bachlaufes, vom Auslauf aus der Emme in Burgdorf bis zur Mündung in die

Aare in Riedholz» umfasst 226 Seiten und ist ein äusserst interessanter Beitrag, den ich wärmstens empfehlen kann. ■

Petra Elsaesser  
Gemeinderätin  
Ressort Liegenschaften

### Ernst Meier-Schultes

Speichhüsli 17  
3313 Büren zum Hof

031 767 70 34  
fam.meier.bzh@bluewin.ch



# ARBEITSGRUPPE LAND- SCHAFT KIRCHBERG.

## Wir suchen Gleichgesinnte!

Die Arbeitsgruppe Landschaft Kirchberg besteht seit über 30 Jahren. Wir sind kein Verein, sondern eine Gruppe von Frauen und Männern, die sich für den Naturschutz interessieren und einsetzen. Mit der Gemeinde Kirchberg haben wir einen Leistungsvertrag vereinbart.

Jeweils an einem Samstagmorgen im Sommer und im Herbst – manchmal auch spontan an weiteren Tagen – wirken wir an folgenden Stellen:

### Postmatte

Wir mähen mit der Sense das Gras, schneiden Sträucher zurück, pflegen und jäten die Trockenmätteli rund um die Matte.

### Im Schachen zwischen Schwellenhütte und unterem Badi-Parkplatz

Hier beseitigen wir invasive Neophyten, entfernen an gezielten Stellen die Waldreben und mähen rund um die Steinbänkli, damit die Magerwiesen-Vegetation und die Sicht auf die Emme erhalten bleibt. Ein Schwergewicht legen wir auch auf die Pflege der Steinlinsen. Das sind ganzjährige Lebensräume für

Amphibienarten, welche ihnen als Brutplatz oder Rückzugsmöglichkeit dienen.

### Biotop bei der Schwellenhütte

Aktuell beschränken wir uns auf das Mähen rund um den Teich und das Zurückschneiden von Sträuchern.

Engagieren Sie sich mit uns zusammen? Sie erfahren dabei etwas über die Biodiversität, lernen die Namen von einigen Pflanzen, üben sich vielleicht im Mähen mit der Sense. Oder Sie sind ein Profi und geben uns wertvolle Inputs für unsere Einsätze. Vor allem tragen Sie viel zum Erhalt der Artenvielfalt bei. Besucher\*innen und Spaziergänger\*innen im Schachen und bei der Postmatte erfreuen sich immer wieder daran! ■

Therese Lehmann

Der nächste Einsatz ist am **Samstagmorgen vom 29. Juni 2024**

(Verschiebedatum: 6. Juli 2024) geplant.

Weitere Auskunft erteilen:

**Beat und Therese Lehmann**

034 445 41 16

lehmann.kirchberg@

bluewin.ch



[1–3] Blühende «Bandeli»  
bei der Postmatte

[4] Mähen der Postmatte

[5] «Tängele» der Sense

[6] Punktuell entfernen  
wir gezielt «Nielen»  
(Waldreben)

[7] Im Schachen



# VERANSTALTUNGEN. AGENDA.

Juni – Dezember 2024

DATUM	ANLASS	ORT	VERANSTALTER
7./8. Juni	Bieler Lauftage	Saalbau	
9. Juni	Abstimmungstermin		
10. Juni	Versammlung der Einwohnergemeinde Kirchberg – Frühjahrgemeinde- versammlung	Saalbau	Einwohnergemeinde Kirchberg
21. – 23. Juni	100 Jahre FC Kirchberg – Fussballfest	Fussballplatz Birkenring	FC Kirchberg
22. Juni	Hoger-Märit	Chilchhoger Kirchberg	Kirchgemeinde Kirchberg
23. Juni	Bernermeisterschaften in Latein- und Standard-Tänzen	Saalbau	Tanz Sport Bern
19. – 21. Juli	Schnittersonntag	Kirchberg	Einwohnergemeinde Kirchberg und Dorfvereine
27./28. Juli	Emmental-Rundfahrt		RV Ersigen
1. August	1.-August-Feier	Atrium Oberstufe	VVK und Vereine
10. August	Open-Air-Kino Badi	Badi	Regionale Kinder- und Jugendarbeit kakerlak
17. August	HOT SHOTS	Schiessanlage Vilbringen	Kirchberg Schützen
25. August	«Coop Andiamo»- Bewegungsfest	Sporthalle Grossmatt	Coop, «schweiz.bewegt»
31. August/ 1. September	Church Mountain Open Ping Pong Parkinson	Sporthalle Grossmatt	Tischtennis Akademie Ping Pong Long
7. September	FDP-Piazza	Dorfzentrum	FDP Kirchberg
22. September	Abstimmungstermin		
5. Oktober	Vogelausstellung	Saalbau	VKO Falke



DATUM	ANLASS	ORT	VERANSTALTER
18. Oktober	Lachen für einen guten Zweck	Saalbau	Kiwanis Club Kirchberg-Emme
1./2. November	Konzert und Theater	Saalbau	Schützenchörli Kirchberg
10./11. November	Schweizer Meisterschaft Geräteturnen	Sporthalle Grossmatt	Gym Center Emme
16. November	Kantonales Jugendmusikfestival VBJ	Saalbau	Young Band ungeri Ämme, Musikgesellschaft Kirchberg-Ersigen
17. November	Tambourenwettspiele	Saalbau	Tambourenverein Kirchberg
22. November	Jodler-Obe	Saalbau	Jodlerklub Aefligen
24. November	Abstimmungstermin, Gemeindewahlen		
9. Dezember	Versammlung der Einwohnergemeinde Kirchberg – Budget- gemeindeversammlung	Saalbau	Einwohnergemeinde Kirchberg

# BADI KIRCHBERG.

## Programm 2024

DATUM	ANLASS
Juni – August	Badi-Yoga mit Marionna jeweils freitags von 9.00 bis 10.15 Uhr (bei trockenem Wetter), keine Anmeldung nötig, Fr. 20.– (exkl. Badeintritt) Zusätzlich am 5. Juli, 19. Juli, 10. August und 16. August Aqua-Fit von 8.00 bis 8.30 Uhr
Juni – August	KIDS-Badi – freitags sind die Jugendarbeitenden bei schönem Wetter in der Badi anzutreffen. Zwischen 15.00 und 17.00 Uhr kann man basteln, spielen, malen und Spass haben. Zudem kann bei uns Spielmaterial ausgeliehen werden (Bälle, Taucherbrille, Pingpong-Schläger, etc.). Das Angebot ist kostenlos. Wir freuen uns auf dich!
8. Juni	Badi-Feeling mit Aqua-Fit, Kaha und Yoga mit Diana und Marionna von 9.15 bis 11.15 Uhr (bei trockenem Wetter), Anmeldung erwünscht, Fr. 40.– (exkl. Badeintritt)
22. Juni	Paella-Fiesta: Paella à discrétion im Badi-Restaurant (nur bei guter Witterung)
8. – 12. Juli	Schwimmkurse zwischen 9.30 und 12.00 Uhr, Details siehe <a href="http://www.aqua-vision.ch">www.aqua-vision.ch</a>
13. Juli	Badi-Feeling mit Aqua-Fit, Kaha und Yoga mit Diana und Marionna von 9.15 bis 11.15 Uhr (bei trockenem Wetter), Anmeldung erwünscht, Fr. 40.– (exkl. Badeintritt)
1. August	1.-August-Brunch im Badi-Restaurant (nur bei guter Witterung)
4. August	Gottesdienst um 9.30 Uhr (nur bei guter Witterung)
5. – 9. August	Schwimmkurse zwischen 14.00 und 16.00 Uhr, Details siehe <a href="http://www.aqua-vision.ch">www.aqua-vision.ch</a>
10. August	Badi-Feeling mit Aqua-Fit, Kaha und Yoga mit Diana und Marionna von 9.15 bis 11.15 Uhr (bei trockenem Wetter), Anmeldung erwünscht, Fr. 40.– (exkl. Badeintritt)
10. August	Open-Air-Kino
24. August	Spätsommergrill: Grillieren à discrétion im Badi-Restaurant (nur bei guter Witterung)
31. August	Badi-Feeling mit Aqua-Fit, Kaha und Yoga mit Diana und Marionna von 9.15 bis 11.15 Uhr (bei trockenem Wetter), Anmeldung erwünscht, Fr. 40.– (exkl. Badeintritt)
7. September	eventuell Badi-Feeling mit Aqua-Fit, Kaha und Yoga mit Diana und Marionna von 9.15 bis 11.15 Uhr (bei trockenem Wetter), Anmeldung erwünscht, Fr. 40.– (exkl. Badeintritt)
15. September	Saisonschluss

**Weitere Informationen über Veranstaltungen und Kurse:**

Badi Kirchberg (Tel. 034 445 29 25), Flyer und Plakate beim Badi-Eingang sowie auf [www.wiewarm.ch](http://www.wiewarm.ch).

**Öffnungszeiten Badi:**

18. Mai – 31. Mai	09.00 – 19.30 Uhr
1. Juni – 5. Juli	09.00 – 20.30 Uhr
6. Juli – 11. August (Schulferien)	09.00 – 21.00 Uhr
12. August – 25. August	09.00 – 20.30 Uhr
26. August – 1. September	09.00 – 19.30 Uhr
2. September – 15. September	09.00 – 18.30 Uhr

Im Juni, Juli, August öffnet die Badi dienstags und freitags bereits um 06.30 Uhr. Bei schlechter Witterung kann das Bas kurzfristig früher geschlossen werden. Vorbehalten bleibt eine frühere Schliessung aufgrund der Sanierung.

**Die Badi, ein Ort der Begegnung!**

- Restaurationsbetrieb
- Sand-Arena
- Grillplatz mit Pergola
- Tischtennis
- Grosses Sportfeld
- Slackline
- Basketball
- Beachvolley-Felder
- Hüpfkissen



